

# 1. Bestand VI. Sammlungen, zeitgeschichtliche Dokumentation, Nachlässe und Deposita: Stadt Wasserburg a. Inn und Umgebung

## 1.1. (Kommunal-) Politik

### 1.1.2. Wahlen und Volkszählungen in Wasserburg

VI1483	<p><b>Politische Plakate in der Wasserburger Innenstadt</b></p> <p><i>Darin:</i> 5 Fotos: Plakate zur Landtagswahl 6.04.1924; 1 Foto: Plakate zur Reichstagswahl 4.05.1924; 3 Fotos: Plakate, aufgenommen am 7.12.1924; 2 Fotos: Plakate zur Reichspräsidentenwahl 26.04.1925; 2 Fotos: Plakate zum Volksentscheid zur Fürstenenteignung 20.06.1926; 2 Fotos eines Umzugs zum Gefallenen-Gedenktag 14.11.1926</p>	1924-1926
VI1486	<p><b>Wahlzettel der Gemeindewahl 1946</b></p>	1946
VI1480	<p><b>Landtagswahl am 26. November 1950</b></p> <p><i>Darin:</i> 4 Formblätter zur Fernmündlichen Meldung der Ergebnisse an den Landeswahlleiter; 1 Wahlzettel für den Wahlkreisbewerber; 1 Wahlzettel für den Stimmkreisbewerber; 2 Berichtigungen zur Bekanntgabe der Wahlkreisvorschläge; 2 Plakate zur Bekanntgabe der Wahlkreisbewerber</p> <p><i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 5,1, No.39</p>	1950
VI1485	<p><b>Volkszählung 1950</b></p> <p><i>Darin:</i> unausgefüllte Formblätter (Gebäudelisten; Haushaltslisten, Wohnungslisten, Arbeitstättenlisten, Zählblätter für die Gewerbeaufsicht, Zählbezirksberichte, Zählmappen</p> <p><i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 5,1, No.37</p>	1950
VI1482	<p><b>Wahlen 1950 und 1952</b></p> <p><i>Darin:</i> 1 Flugblatt der Union der Ausgewiesenen zur Kreistagswahl 1952; 3 Flugblätter der SPD zur Kandidatur Gabriel Neumeiers als Bürgermeister; 1 Flugblatt des Parteilosen Wählerblocks aller Stände zur Gemeinde- und Kreistagswahl 1952; 1 Wahlzettel der Wahlkreisbewerber zur Landtagswahl 1950; 1 Flugblatt der Bayernpartei zur Kreistagswahl 1952</p> <p><i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 5,1, No.38</p>	1950, 1952

## 1.2. Stadtverwaltung/Stadtrat/Stadtwerke

### 1.2.1. Stadtrat

VI1054                      **Presseberichte zu Stadtrats-Sitzungen**                      1952-1958

*Enthält* u.a. Berichte über: Verkehrsplanung, Haushalt der Stadt, 100. Todestag Josef Heiserers, Neubau des Krankenhauses, Zusammenlegung der Stiftungen, Hochwasserschutz, Schließung des Wuhrbades, Genehmigung des Frühlingfestes, Bebauungsplan für das obere Bürgerfeld

*Darin:* 1 Einladung und 1 Programm: Gedenkfeier zum 100. Todestag Josef Heiserers

*Alt-Signatur:* Saal, Fach 3,1, No.1

## 1.3. Gemeindearchive der Umgebung

### 1.3.2. Patrimonialgericht Penzing und Zellerreith

VI1507                      **Cassatagebuch für die Patrimonialgerichte Penzing und Zellerreith, die Rentenverwaltungen Landenham, Schönbrunn, Weikertsham, Aham und Brandstätt sowie die Verwaltung der Kapelle Penzing**                      1838-1857

*Alt-Signatur:* Saal, Fach 8,1, Nr.104

## 1.5. Kultus

### 1.5.2. Bildung und Schulen

#### 1.5.2.9. Institut der Englischen Fräulein I.M.B.V.

VI1763

#### 1.5.2.19. Pfarrschule Rott a. Inn

VI1939                      **Rechnungslegung der Pfarrschule Rott a. Inn**                      1830, 1835-1841

*Darin:* 1 Schema: Beispiel einer Etatbeschreibung für Volksschulen

*Alt-Signatur:* Saal, Fach 4,7, No.34

**1.5.2.27. Werktagsschule für Knaben**

VI1535	<b>Zensurbuch der 1. Klasse der deutschen Werktagsschule für Knaben zu Wasserburg 1866/67</b>	1866-1867
VI1532	<b>Zensurbuch der deutschen Werktagsschule für Knaben zu Wasserburg 1869/1870</b>	1869-1870
VI1536	<b>Zensurbuch der 1. Klasse der deutschen Werktagsschule für Knaben zu Wasserburg 1874/75</b>	1875

## 1.5.4. Kirchen und Stiftungen

### 1.5.4.1. Allgemein

VI1768	<b>Aufstellung der am Frauen-, Kreuz- und Seelenaltar zu haltenden Messen</b>	1564
	<i>Enthält</i> Tabelle mit Nennung des Altar und Namen der Verstorbenen von Palmsamstag bis Ostern 1564	
	Enthält auch: Ratsabschiede für den 27. und 29. Februar 1564, u.a. zur Finanzierung des Turmdachs zu St. Jakob	
VI1547	<b>Bestätigungen zur Echtheit von Reliquien</b>	1735, 1766

VI1557

**Verstorbene Bürger Wasserburgs**1869, 1876-1928,  
1946, 1950, 1952

*Darin:* nur Gedenkbilder von: Rauch, Josephine Cajetana, Gold-, Silberarbeiters- und Gürtlersgattin; Schlegl, Therese, geb. Steffinger, Ökonoms-gattin (mit Foto); Schließleder, Katharina, Weingebewerterin; Stadtler, Johann Baptist, Posamentier; Stallechner, Paula, geb. Köll, Ingenieursgattin aus Miesbach (mit Foto); Ernst, Franz Xaver, Schuhmachermeister; Irlbeck, Therese, geb. Rauscher, Lederfabrikantengattin; Rottmayer, Luise, Privatier; Rottmayer, Matthäus, Sattlermeister und Posthalter; Käsbauer, Anna, Haushälterin; Reuther, Brigitta, Ausgeherin im Krankenhaus; Herzinger, Viktoria, geb. Engelhauser, Buchbindermeistersgattin; Wolf, Katharina, geb. Bayer, Händlersgattin; Graßer, Georg, Hausbesitzer; Weiß, Johann, Schneidermeister; Soyer, Georg, Brauerei- und Gutsbesitzer in Altenhohenau (mit Foto); Kastner, Jakob, Strafanstaltsbuchhalter; Petzelberger, Maria, Braugehilfsgattin; Hintereder, Josef, Blumenfabrikant in Tann; Schindler, Viktoria, geb. Niederbuchner, Kaufmannsgattin; Irlacher, Maria; Schaad, Heinrich, Eichmeister; Jegg, Johann, Filmvorführer in Degerndorf (mit Foto); Näbauer, Rosalie, geb. Keiler, Bau- und Schiffsmeisterswitwe; Märkl, Maria, geb. Mehringer, Schiffermeistersgattin; Hafner, Joseph, Gefallener des 1. Weltkriegs (mit Foto); Hintermayr, Katharina, Mitterhuberbäuerin in Brudersham; Huber, Friedrich, Metzgermeister; Sausgruber, Wilhelm, Kaufmann; Lechner, Theresa, geb. Widmann, Privatierswitwe; Maier, Benedikt, Gastwirtssohn (mit Foto); Irlbeck, Jakob, Lederfabrikant; Springer, Josef, Gastwirt und Viehhändler (mit Foto); Hahn, Johann, Bürstenmachermeister; Eder, Peter, Bezirksamtsdiener; Unglert, Victoria, geb. Moser, Handelsmannsgattin; Rothmaier, Antonie, Privatierswitwe; Keser, Anna, Tagelöhnersgattin; Lohr, Johann Baptist, Sicherheitsaufseher im Zuchthaus; Keiler, Valentin, Realitätenbesitzer; Luka de Cillia, Schwester im Orden des Hl. Vinzenz von Paul und Krankenschwester; Surauer, Hortensia, geb. Röck, Lebzelterswitwe; Höpfl, Joseph, Privatier; Heiligbrunner, Martin, Seilermeister; Kopfgutter, Katharina, Schumachermeistersgattin; Obermaier, Johann, Gefallener des 1. Weltkriegs (mit Foto); Wachinger, Otto, Hauptmann a.D.; Grombass, Franziska, Wachtmeisterswitwe; Zieglauer, Auguste von, Direktorstochter; Krandauer, Katharina, Pfarrersmutter; Treffer, Maria Wittburga, Mitglied des Englischen Instituts; Unterauer, Christoph, Färbermeister; Dempf, Elisabeth, Buchdruckersgattin; Dempf, Elise, geb. Heilingbrunner, Buchdruckerswitwe; Fischer, Ludwig, Gefallener des 1. Weltkriegs; Mauderer, Anna, Schreinermeistersgattin; Eichstätter, Maria, Gürtlerswitwe in Moosburg; Scheidacher, Otto, Gefallener des 1. Weltkriegs (mit Foto); Schmiedbauer, Eduard, Gefallener des 1. Weltkriegs (mit Foto); Beiel, Matthias, Gefallener des 1. Weltkriegs (mit Foto); Heinlein, Barbara, Privatierin; Schweigstetter, Katharina, Rothenbauerstochter; Bernhard, Anna, Maurersgattin; Gaßner, Marie, Brauereibesitzerstochter; Stadthuber, Georg, Postbote; Beck, Oskar, Mitglied der Feuerwehr; Beck, Marie, Privatierin; Greckl, Elise, Metzgerstochter; Kräule, Johann, Kaminkehrermeister in Augsburg; Mayer, Josepha, Maurerswitwe; Wild, Korbinian, Benefiziat; Stadthuber, Frieda, Postbotentochter; Berndl, Babette, geb. Mayer, Brauereibesitzersgattin; Mayer, Josepha, Gouvernante in Siena; Ritzinger, Ludwig, Schriftsetzer; Rottmoser, Johann Baptist, Brauereibesitzerssohn; Schreiner,

Franz Xaver, Rentbeamter a.D.; Bichler, Maria, geb. Maier, Hausbesitzersgattin; Mittermair, Helene, Starzmann- Bauerswitwe bei Reith; Köll, Max, Magistratrat und Bäckermeister; Köll, Paul, Bäckermeisterssohn; Schmidberger, Georg, Dechant und Pfarrer von Griesstätt; Bachmaier, Max, Brauereibesitzer (mit Foto); Reuther, Friedrich, Bezirkstierarzt; Schambeck, Johann Baptist, Maurerpalier; Hacker, Joseph, Bahnbediensteter; Siegl, Crezenz, Privatiere in Oberpfraammern; Antl, Theresia, Fräulein des Englischen Instituts; Kränzle, Anna, geb. Fischer, Ökonomschwitwe; Geigenberger, Simon, Steinmetzmeister und Bildhauer; Capeller, Moritz, Privatier; Capeller, Mathilde, geb. Perner, Privatiersgattinauch: Gedenkbild anlässlich der Euraristiefeyer zur 1200-Jahrfeier des ersten Domes zu Salzburg; 2 Päckchen mit de Aufschrift "Erde vom grab der hl. Theresia vom Kinde Jesu"

#### 1.5.4.4. Heilig-Geist-Spital

VI1496

##### Umbauarbeiten am Heilig-Geist-Spital

(1828, 1853)  
1868-1904

*Enthält v.a.:* Errichtung eines neuen Glockenturms auf der Heilig-Geist- Spitalkirche; Ausbau der Wohnungen im 3. Stock mit drei Öfen; geschlossener Gang zwischen Spital und Persionatsgebäude; Eisenbedachung des Spitalgebäudes

Enthält auch: Kostenanschläge für Restaurierungen des Heilig-Geist-Spitals 1828 und 1853

*Darin:* 1 Skizze: Holzumgang an der Front; 2 Skizzen: Dachstuhl; 4 Pläne: neuer Turm der Heilig-Geist- Spitalkirche; 1 Frontansicht: Heilig-Geist-Spitalkirche; 4 Pläne: alter und neuer Glockenstuhl; 1 Plan: Jalousieläden der Glockenfenster; 4 Pläne: Kachelofen

*Alt-Signatur:* Saal, Fach 5,4, No.56

#### 1.5.4.7. Marianische Kongregationen

VI1545

##### Marianische Gebetsbruderschaften

1756, 1793, [18]10

*Darin:* Beitrittsurkunde der Caecilia Constantin zur Marianischen Bruderschaft bei St. Jakob in Wasserburg; Beitrittsurkunde der Elisabetha Rochin in Evenhausen zur Hochlöblichen Bruderschaft unserer lieben Frau des Bergs Carmeli in der Hofmark Halfing; Beitrittsurkunde des Ignatz Peer von Wasserburg zum Marianischen Trost-, Liebs- und Seelenbund zu Ramsau; leerer Vordruck zum Beitritt zur Erz-Bruderschaft der Allerseeligsten Jungfrau Maria<sup>3</sup> Flugblätter: Gebet und Seufzer zur allerseeligsten Jungfrau und Gottesmutter von Soßau; Gebet des heiligen Bernardi; Gebeth zu Maria, die Himmels- Königin zu Dorfen zu grüssen

*Bemerkungen:* Die Beitrittsbriefe des Ignatz Peer und der Caecilia Rochin sind durch Stempel des Historischen Vereins für Wasserburg gekennzeichnet.

### 1.5.4.8. Mariä Himmelfahrt, Gars

VI1520	<b>Arbeiten für das Königliche Bauamt Traunstein Teil 1</b>	1856-1863, 1885-1904
	<i>Enthält v.a.:</i> Reparaturen am Zaun des Obstgartens und am Ökonomiegebäude im Pfarrhof Kircheiselfing; Erneuerung eines Palisadenzauns beim Aushilfsgefängnis Wasserburg; Reparaturen am Zuchthaus Wasserburg; Reparatur des Brunnenhäusels auf der Burg; Reparaturen am Bezirksamtsgebäude; Erneuerung des Dachstuhls der Pfarrkirchen in Attel und Gars; Reparatur der Filialkirche Freiham der Pfarrei Eiselfing; Ausbau des Amtsgerichtsgefängnisses	
	<i>Darin:</i> 1 Plan: Holzlege im Zuchthaus Wasserburg; 1 Plan: Trockenhaus in der Besserungsanstalt Wasserburg	
	<i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 6,2, Nr.65	

### 1.5.4.10. St. Cyriakus, Edling

VI1494	<b>Erweiterung der Filialkirche zu Edling</b>	1897-1899
	<i>Enthält v.a.:</i> Vergabe von Arbeiten an den Zimmermeister Johann Riperdinger; Kostenrechnungen; Wochen- und Lohnlisten der beteiligten Arbeiter; Übersichten über Baumaterial und Arbeiten	
	<i>Darin:</i> 3 Pläne: Dachstuhls der Vorhalle; 1 Plan: Tramlage der Orgelempore	
	<i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 5,4, No.55	

**1.5.4.11. St. Jakob**

- |        |  |  |
|--------|--|--|
| VI2166 | <p><b>Gang zwischen Churfürstlicher Burg und der Pfarrkirche St. Jakob (=Freidhoferstiege)</b></p> <p><i>Darin:</i> nur: 2 Fotos: Zeichnung des Ganges mit Burg und Pfarrkirche</p> <p><i>Bemerkungen:</i> Die Zeichnung befand sich im Kreisarchiv München, heute Staatsarchiv München, im Faszikel GL4357/35.</p>  | [1955]                                   |
| VI1493 | <p><b>Heimat- und Gelegenheitsdichter Ignatz Pallauf</b></p> <p><i>Enthält</i> Gedicht "Soldatendank" als Dankbrief für Feldpost (ohne Autorennennung); Gedichte "Ein Tronabsturz", "Deutschland und Oesterreich im Dreibund", "Zur Italienischen Kriegserklärung", "Protestversammlung der Haustiere", Gedichte zur "Zwei-Klassen-Justiz" und zum Anfertigen von Wintertüren für die Pfarrkirche, alle von Ignatz Pallauf; Gedichte "Englisches Gebet", "Russisches Vaterunser", "Das Kaiserglas oder Der Huberwirth in Metz" ohne Autorennennung; Gedicht "Hört Kameraden!" Marschlied von Baumgartner; 2 "Vergißmeinnicht"- Gedichte für die Gefallenen Josef Hafner und Josef Mittermeier von Ludwig Maier; Nikolausspruch des Schülerheims 1924; Manuskripte kleiner Reime ohne Titel</p> <p>Enthält auch: Einladung zum Ball der Ponschabischen Bolzschützen-Gesellschaft 1837 in Gedichtform mit Teilnehmerliste (oberer Teil verloren)</p> <p><i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 5,5, No.57</p> | (1837) 1914,<br>1924-1925, 1940,<br>1944 |
| VI1767 | <p><b>Neujahrspredigt 1848 des Stadtpfarrers Paul Theodor König</b></p>  | 1848                                     |
| VI2165 | <p><b>Glocken der Pfarrkirche St. Jakob</b></p> <p><i>Enthält</i> Rückkehr der Glocken der Pfarrkirche St. Jakob; Beschreibung der Glocken</p> <p><i>Darin:</i> 2 Artikel: Rückkehr der Glocken der Pfarrkirche St. Jakob 1947</p>   | 1947                                     |



**1.5.4.14. St. Peter und Paul, Rott a. Inn und Filialkirche Feldkirchen**

- |        |  |  |
|--------|--|--|
| VI1942 | <p><b>Ausgaben der St. Nicolai-Schiffsbruderschaft in der Filialkirche Feldkirchen</b></p> <p><i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 4,7, No.33</p>   | <p>1805-1817,<br/>1823-1824, 1845,<br/>1862, 1866-1868,<br/>1896, 1899</p> |
| VI1941 | <p><b>Ausgaben der Kirchenverwaltung Rott a. Inn</b></p> <p><i>Enthält</i> : Quittung über Fassung zweier Hostien und zweier Reliquientafeln 1875; Quittung über Bezug des Gesetzlattes 1872; Quittung über Buchbindearbeiten 1874; Quittung über eine Wachslieferung 1871</p> <p><i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 4,7, No.35</p> | <p>1871-1875</p>   |

**1.5.4.15. St. Rupert, Eiselfing und Filialkirchen Aham und Freiham**

- |        |  |                                 |
|--------|--|---------------------------------|
| VI1520 | <p><b>Arbeiten für das Königliche Bauamt Traunstein Teil 1</b></p> <p><i>Enthält</i> v.a.: Reparaturen am Zaun des Obstgartens und am Ökonomiegebäude im Pfarrhof Kircheiselfing; Erneuerung eines Palisadenzauns beim Aushilfsgefängnis Wasserburg; Reparaturen am Zuchthaus Wasserburg; Reparatur des Brunnenhäusels auf der Burg; Reparaturen am Bezirksamtsgebäude; Erneuerung des Dachstuhls der Pfarrkirchen in Attel und Gars; Reparatur der Filialkirche Freiham der Pfarrei Eiselfing; Ausbau des Amtsgerichtsgefängnisses</p> <p><i>Darin</i>: 1 Plan: Holzlege im Zuchthaus Wasserburg; 1 Plan: Trockenhaus in der Besserungsanstalt Wasserburg</p> <p><i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 6,2, Nr.65</p> | <p>1856-1863,<br/>1885-1904</p> |
| VI1521 | <p><b>Arbeiten für das Königliche Bauamt Traunstein Teil 2</b></p> <p><i>Enthält</i> v.a.: Reparaturen am Zaun des Obstgartens und am Ökonomiegebäude im Pfarrhof Kircheiselfing; Erneuerung eines Palisadenzauns beim Aushilfsgefängnis Wasserburg; Reparaturen am Zuchthaus Wasserburg; Reparatur des Brunnenhäusels auf der Burg; Reparaturen am Bezirksamtsgebäude; Erneuerung des Dachstuhls der Pfarrkirchen in Attel und Gars; Reparatur der Filialkirche Freiham der Pfarrei Eiselfing; Ausbau des Amtsgerichtsgefängnisses</p> <p><i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 6,2, Nr.65</p>  | <p>1856-1863,<br/>1885-1904</p> |

## 1.6. Gesellschaft

### 1.6.1. Geschichte/ Heimatkunde/ Heimatkundliche Sammlungen des Heimatmuseums und Stadtarchivs (ältere Pertinenzsammlungen ohne Eigentumsnachweise, auch übernommene neuere private Sammlungen)

#### 1.6.1.1. Allgemeine Geschichte

VI1775

*Bemerkungen:* Die Organisation des Landesverbandes für Wander- und Heimatdienst (LVW.)

Am 1.6.1934 wurde der Landesverband für Wanderdienst als Körperschaft des öffentlichen Rechts, angegliedert der Gesundheitsabteilung des bayerischen Innenministeriums, ins Leben gerufen. Als Vorläufer kann der Landesverband für Wanderfürsorge e.V. angesehen werden, der in der Weimarer Zeit wirkte. Erklärtes Ziel des LVW. war es, die Armut wegzuorganisieren, d.h. im damaligen Sprachgebrauch "die Landstraßen in Bayern von unerwünschten Elementen zu säubern, und zugleich den nationalsozialistischen Gedanken "Fürsorge gegen Arbeit" wahr zu machen". Die Maßnahmen des Wanderdienstes richteten sich anfangs gegen Obdachlose und Wanderer, später auch gegen verschiedenste Gruppen von Fürsorgeempfängern und sogenannten Arbeitsvertragsbrüchigen.

Die gesetzliche Grundlage der Maßnahmen des LVW. war geregelt durch die Bayerische Wanderordnung vom 1.4.36, die ein "Geregeltes" Wandern nur für "arbeitsvermittelbare" Männer vorschrieb, die Freizügigkeit damit aufhob und Pflichtarbeit für Fürsorgeempfänger auf die Einrichtungen des LVW. fest schrieb. Nach einer verschärften Fassung von 1939 wurde das Wandern gänzlich verboten. Ab dem Jahr 1936 umfaßte der LVW. ein Netz aus vorgeschriebenen Wanderrouten (wurden ab 1938/39 aufgehoben), 82 Unterkunftstationen (ab 1937 geschlossen), 26 Wanderarbeitsstätten (ehemalige Einrichtungen konfessioneller Wanderfürsorge, wie "Herbergen zur Heimat" etc.) (ab 1937 geschlossen), bis zu sechs Wander- (bzw. ab 1939 Heimat-) höfen und Einrichtungen der Jugend- und Gesundheitsfürsorge (TBC).

Das Netz von ambulanten und stationären Zwangsfürsorge-Einrichtungen des bayerischen Landesverbandes- für Wander- und Heimatdienst war Teil des nationalsozialistischen Zwangsarbeits-Lagersystems. Dafür spricht nicht zuletzt die Integration der Einrichtungen zwischen Strafanstalten, Arbeitshäusern und Konzentrationslager nach der Selektion durch Fürsorge-, Strafbehörden und Parteiorganisationen.

Die meist präventive Einweisung erfolgte durch Anzeige der zuständigen Fürsorgebehörden (Wohlfahrtsämter, Jugendfürsorge, Trinkerfürsorge etc.) oder NSDAP naher Organisationen (z.B. HJ), ordnungs- und kriminalpolizeilicher Behörden oder der zuständigen Landräte.

Einweisungen konnten ebenso durch Anstalten (Fürsorgeanstalten, Psychiatrische Anstalten etc.), Arbeitshäuser, Konzentrationslager und Strafanstalten angeordnet werden, ebenso konnten die Insassen des LVW. an die genannten Anstalten und Lager weiter überwiesen werden. In Bezug auf die Zusammenarbeit mit einzelnen Konzentrationslagern bestand Kontakt zum Reichssicherheitshauptamt bzw. den zuständigen Behörden.

(Quelle: Insassenakten Wanderhöfe und Wanderarbeitsstätten, Wandererzählungen 1934-1945 (Orig., 253 Bände.), Institut für Zeitgeschichte, Archiv, München, <http://www.ifz-muenchen.de/archiv/ed728.pdf> (gekürzt), aufgerufen: 23.01.2006)

VI1510

#### Der Hektograf

[?]

*Enthält* Anleitung zum Erstellen der nötigen Tinte und Stempelmasse; Technik des Drucks

*Alt-Signatur:* Saal, Fach 6,4, Nr.72

*Bemerkungen:* Als Hektograph (griech.) bezeichnet man einen historischen Apparat zur Vervielfältigung von Schriftstücken ohne Anwendung einer Presse

- |        |  |                           |
|--------|--|---------------------------|
| VI1504 | <p><b>Die mindere Forstwissenschaft</b></p> <p><i>Enthält</i> Manuskript einer Abhandlung zur Nutzung und Pflege von Waldungen mit Verbesserungen und Erweiterungen</p> <p><i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 6,7, Nr.82</p>  | [?]                       |
| VI2169 | <p><b>Forschungen des Stadtarchivars Josef Kirmayer</b></p> <p><i>Enthält</i> Übersicht zum Schaffen Josef Kirmayers; Trutzreim in Wasserburger Mundart von M. Schnepf; 1200 Jahre derer von Törring</p> <p><i>Darin:</i> 1 Übersichtsplan Wasserburgs mit Einzeichnung der Sehenswürdigkeiten; 1 Artikel: Leben und Werk des Goldschmieds Franz Kessler</p>   | o.D.                      |
| VI1516 | <p><b>Sepulchrum Bellgradi</b></p> <p><i>Enthält</i> ältere und jüngere Abschrift des Gedichts, deutsche Übersetzung (schwer lesbar)</p> <p><i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 10,3, Nr.7</p> <p><i>Bemerkungen:</i> Belgrad war bis 1688 türkisch, wurde nach der Niederlage der Türken vor Wien österreichisch, konnte aber zwei Jahre später erneut von den Türken eingenommen werden. 1739 unterwarfen die Türken die Stadt Belgrad erneut und zerstörten sie, nachdem diese von 1717 bis 1739 unter Eugen von Savoy im Besitz der Habsburger gewesen war. Nachdem Eugen von Savoy im Gedicht vorkommt, entstand das Klagelied über das zerstörte Belgrad vermutlich nach dieser Rückeroberung.</p> | [nach 1739 ?]             |
| VI1544 | <p><b>Mandat Kurfürst Maximilians an die Landstände zur Erhebung einer Steuer zur Deckung der Kriegskosten 1647</b></p> <p><i>Bemerkungen:</i> Das Mandat wurde laut Actum in Wasserburg ausgefertigt. Laut Vermerk auf der Rückseite im Mai 1964 vom Antiquariat Ackermann in München durch Willi Ernst erworben.</p>   | 1647                      |
| VI1562 | <p><b>Sammlung von Freistift-, Heirats- und Austragsbriefen und Fragmenten</b></p> <p><i>Enthält</i> v.a.: Heiratsbrief zwischen Balthasar Esterl, Inhaber des Reisentallgutes in Reienthal und dessen Frau Usula Obermayr von Northofen über 700 Gulden; Austragsbrief zwischen Paul Aichele und dessen Frau Maria und ihrer Tochter Mechthild und deren Ehemann Kaspar Weiß in Gustubl; Bescheinigung über Besoldungsholz des Georg Baumgartner, Stadtlieutenant zu Wemding; Freistiftsbrief des Johann Sigmund Zeller, Freiherr zu Leibersdorf, für Jorig Mayrhofer in Alling</p>   | 1729, 1784, 1804,<br>1817 |
| VI1561 | <p><b>Zwei Briefe eines unbekanntes Absenders aus München an dessen Bruder zur Lage der Residenzstadt München und Bayerns im 1. Koalitionskrieg</b></p> <p><i>Enthält</i> zwei Briefe mit maschinengeschriebenen Transkriptionen; Beschreibung und Erläuterungen zur zeitlichen Einordnung der Briefe und den genannten Personen</p>   | 1796                      |

- |        |   |                           |
|--------|---|---------------------------|
| VI1546 | <p><b>"Gerichte in der Unterwelt - über einige merkwürdige Manen aus dem Lande Baiern" und "Gespräche im Reich der Toten"</b></p> <p><i>Enthält</i> Entwürfe der beiden Lesespiele eines unbekanntem Autors; Anmerkungen und Lebensdaten der auftretenden Personen sowie Transkription eines Begleitbriefes des Heimathausleiters Ferdinand Steffan</p> <p><i>Bemerkungen:</i> In beiden Stücken müssen sich wichtige Personen der Zeit (1733-1799) wie etwa der Jurist Wiguläus Xaverius Aloysius Freiherr von Kreitmayer (1705-1790), der Historiker und Hofrat Johann Kaspar Lippert (1724-1800) und dem Jesuiten Ignatz Frank (1725-1795) einem mythologischen unterirdischen Gericht stellen und rekapitulieren dabei ihr Leben. Die zeitnahe Entstehung um 1800 lässt die zeitgenössische Einschätzung des Autors erkennen.</p> | 1800                      |
| VI1537 | <p><b>Einmarsch der Franzosen in Landshut 1800</b></p> <p><i>Enthält</i> Tagebuch der Ereignisse vor, während und nach dem Einmarsch, verfasst vom Regierungsrat von Mussinan</p>   | 1800                      |
| VI1563 | <p><b>Manuskript "Die Östereichische Armee an Kaiser Franz den Zweiten"</b></p> <p><i>Enthält</i> Manuskript eines Propaganda-Flugblattes aus dem 2. Koalitionskrieg mit maschinengeschriebener Transkription; Anmerkungen zum Text; Schriftwechsel mit der Generaldirektion des Österreichischen Hauptstaatsarchivs Wien zur Entstehung des Manuskripts</p>  | [1801/1802],<br>1987-1988 |
| VI1478 | <p><b>Die Teuerung 1816/17</b></p> <p><i>Enthält</i> Übersicht der Preise für Getreide und Braunbier von Josef Michael Rottmayer</p> <p><i>Darin:</i> 1 Plakat: "Zur Gedächtniß-Feier der schauerhaften Theuerung in den Jahren 1816 und 1817" mit comcartigen Szenen zur Teuerung mit Preisvergleichen</p> <p><i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 5,1, No.40</p> <p><i>Bemerkungen:</i> Erhaltungszustand bedenklich, da sehr schwaches Papier und durch Faltung bereits stark eingerissen.</p>  | [1817]                    |
| VI1564 | <p><b>Kirchliche Einteilung Bayerns in acht Bätter</b></p> <p><i>Enthält</i> wahrscheinlich Deckblatt mit Nennung der acht bayerischen Bistümer, entworfen von F.N. Deyrer</p>  | 1822                      |
| VI1549 | <p><b>Rede zum Leben Georg Karl von Sutners</b></p> <p><i>Enthält</i> Entwurf der Rede anlässlich des Jahrtags der Gründung der Bayerischen Akademie der Wissenschaften eines unbekanntem Geheimrates; Anzeige der Verbesserungen nach Durchsicht der Zensurbehörde durch Friedrich Wilhelm Joseph Schelling; Transkriptionen der zwei Briefe Schellings und der beanstandeten Stellen</p> <p><i>Bemerkungen:</i> Friedrich Wilhelm Joseph Schelling (1775-1854), Philosoph, war von 1827 bis 1841 Vorstand der Bayerischen Akademie der Wissenschaften und informierte den Geheimrat wahrscheinlich in dieser Funktion von den Änderungen im Redemanuskript.</p>   | 1837                      |

Stadtarchiv Wasserburg, gedruckte Findbücher, Teilbestände		Seite 13
Signatur:	Titel/Beschreibung:	Laufzeit:
VI1507	<p><b>Cassatagebuch für die Patrimonialgerichte Penzing und Zellerreith, die Rentenverwaltungen Landenham, Schönbrunn, Weikertsham, Aham und Brandstätt sowie die Verwaltung der Kapelle Penzing</b></p> <p><i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 8,1, Nr.104</p>	1838-1857
VI1488	<p><b>Die Schlacht bei Kissingen 1866</b></p> <p><i>Darin:</i> 1 Flugblatt: Beschreibung des Schlachtverlaufs</p> <p><i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 4,6, No.31</p>	[1866]
VI1058	<p><b>Der Fröschlacker bei Isen</b></p> <p><i>Enthält</i> nur: verbesserter und fortgeschriebener Auszug aus dem Grundsteuernkataster der Steuergemeinde Isen für den Fröschlacker</p> <p><i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 5,2, No.47</p>	1875, 1880, 1883, 1885, 1895, 1907, 1917
VI1503	<p><b>Der Hauptmann von Cöpenick</b></p> <p><i>Darin:</i> 2 Fahndungsblätter</p> <p><i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 6,7, Nr.83</p>	1906, 1907
VI1936	<p><b>Zeitungsberichte aus dem 1. Weltkrieg</b></p> <p><i>Darin:</i> 1 Zeitungsserie: Aus dem Tagebuch des in Frankreich kämpfenden Gefreiten W.W.; 1 Artikel: Karte der deutschen Front im Westen; 1 Artikel: Feldpost. Weihnachten im Feld</p> <p><i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 4,6, No.32</p> <p><i>Bemerkungen:</i> Hinter dem Gefreiten W.W. verbirgt sich der städtische Assistent W. Wetzel, wie ein beigelegter Brief an Stadtsekretär Lindner zeigt.</p>	1914-1915
VI1479	<p><b>Der Kesselsee</b></p> <p><i>Darin:</i> 1 Plan des Sees mit Längs- und Querschnitt, Tiefenkurvenkarte, frühere Ausdehnung des Sees und geologischem Profil</p> <p><i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 5,1, No.41</p> <p><i>Bemerkungen:</i> Die Karte ist mit "Dr. Bayberger" signiert; wahrscheinlich Dr. Franz Bayberger, Studienrat und Geograf, der 1915 verstarb. Auf der Rückseite mit Bleistift vermerkt: "der Stadtbibliothek gestiftet. Wbg., 10 VI 1948. Gustav Hast (Greinbräu)"; Greinbräu verkaufte die Wasserrechte 1902 an den Industriellen Josef Edenhofer in München.</p>	vor 1915, 1948
VI1501	<p><b>Briefmarken zur Erinnerung an die durch den Versailler Vertrag verlorenen Gebiete und die Inflationszeit</b></p> <p><i>Darin:</i> 2 Sammelseiten mit aufgeklebten Marken</p> <p><i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 7,1, Nr.89</p> <p><i>Bemerkungen:</i> Die Briefmarken wurden 1924 dem Stadtarchivar Brunhuber durch Stadtrat Winter übergeben.</p>	1924

VI1528	<b>Der Burgstall in Geyerseck</b>	1930-1931
	<i>Enthält</i> Notizen und Skizzen Anton Dollackers, Oberregierungsrat in Amberg, zum Burgstall in Geyerseck, u.a. Transskription einer Urkunde Herzog Stephans III. zur Niederlegung der Feste	
	<i>Darin:</i> 1 Ausgabe der Zeitschrift "Das bayerische Inn-Oberland" mit Abdruck des Aufsatzes	
VI1818	<b>Werbebroschüren</b>	1930er Jahre
	<i>Darin:</i> 2 Brockhaus-Verlag für Stadtbroschüren; 1 Druckpresse Heilbronn; 1 Mit der Kraftpost durch deutsche Lande, Ausflugs- und Sonderfahrten der Reichspost, nach 1929; 2 Hallwag-Autobahnführer, nach 1935; 1 Fleurop Blumenversand; 1 Zerreiss+Co Nürnberg für Stadtbroschüren	
VI1524	<b>Dr. Fritz Huber</b>	1941-1942
	<i>Darin:</i> 2 Totenbilder; 2 Werkszeitschriften "Der Lanz-Turm" 1941	
VI1508	<b>Rundfunkrede des Vorsitzenden des Staatskomitees für Verteidigung J.W.Stalin vom 3. Juli 1941</b>	1941
	<i>Enthält</i> Flugblatt mit Abdruck der Rede	
	<i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 6,5, Nr.79	
VI1921	<b>Entnazifizierung</b>	1945
	<i>Darin:</i> 3 leere Fragebögen der Militärregierung	
	<i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 5,2, No.46	
VI1927	<b>Ansicht von Burghausen</b>	(1750) 1954
	<i>Darin:</i> 6 Stiche einer Ansicht Burghausens um 1750, den Teilnehmern des Bayerischen Heimattages in Burghausen 1954 überreicht	
	<i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 6,5, Nr.77	
VI1489	<b>Bauernschlachten auf dem Magdalenenberg und bei Sendling 1705</b>	1955
	<i>Enthält</i> 250 Jahrfeier in Bad Tölz 1955	
	Enthält auch: Berichterstattung zur Beisetzung des Kronprinzen Rupprecht von Bayern in München	
	<i>Darin:</i> 7 Artikel des "Tölzer Kuriers", des Programms der Kurveranstaltungen des "Bürgerblattes" des Bürgervereins zur Wahrung bayerischer Kulturgüter zur Erinnerung an die Bauernschlachten 1705; 1 Artikel zur Bauernschlacht auf dem Magdalenenberg 1705; 1 Postkarte mit Ansicht der Marktstraße Bad Tölz um 1850	
	<i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 4,6, No.30	

Signatur:

Titel/Beschreibung:

Laufzeit:

VI1527

**Traunstein als Sitz einer Ortskameradschaft der  
Spielhahnjäger**

1965

*Enthält* kurzen historischen Abriß Traunsteins

*Darin:* 1 Ausgabe der Zeitung "Der Spielhahnjäger",  
Miteilungsblatt der Kamerradschaft der Spielhahnjäger

**1.6.1.2. Geschichte Wasserburgs und Umgebung**

VI1548

*Bemerkungen:* auf die Urkunde vermerkt: "Peter Rieperdinger Zimmermeister-Sohn in der Artz den 12ten Hornung 1815"

VI1770

VI1505

**Die Neuburger Copialbücher**

[?]

*Enthält* Abschrift von Einträgen mit Nennung Wasserburgs aus dem Neuburger Kopialbuch 89

*Alt-Signatur:* Saal, Fach 6,5, Nr.80

*Bemerkungen:* Neuburger Kopialbücher (161 Bde., 15.–18. Jh.): Amtsbücherei, deren größerer Teil noch aus der Landshuter bzw. Ingolstädter Herzogskanzlei stammt, die zweite Hälfte aus der Neuburger Kanzlei; werden im Bayerischen Hauptstaatsarchiv, ehem. Reichsarchiv München, aufbewahrt.

VI2168

**Forschungen zur Wasserburger Geschichte von Stadtarchivar Josef Kirmayer**

o.D.

*Enthält* Geschichte der Tegernau; Beschreibung eines Plans zur Lage der alten Salzstraße; Fragment einer Geschichte des Lebensbaumes an der Pfarrkirche St. Jakob; Übersicht der Flurnamen in den Urkunden des Klosters Rott; Übersicht mit dem Alter einzelner Orte den Urkunden zufolge; Familiengeschichte Forstner und Heller; Quellensammlung zum Wasserburger Rathaus, zur Innbrücke und zur Stadtrechtsgeschichte; Quellensammlung Feuerwehr Wasserburg mit Liste der Kommandanten

*Darin:* 1 Beilage zum Wasserburger Anzeiger: Eine Handschrift Heiserers; 2 Fotos: Siegel aus dem Stadtarchiv; 1 Foto: Altarbild neue Pestkapelle in Walkersaich

VI2166

**Gang zwischen Churfürstlicher Burg und der Pfarrkirche St. Jakob (=Freidhoferstiege)**

[1955]

*Darin:* nur: 2 Fotos: Zeichnung des Ganges mit Burg und Pfarrkirche

*Bemerkungen:* Die Zeichnung befand sich im Kreisarchiv München, heute Staatsarchiv München, im Faszikel GL4357/35.

VI1930

**Hauseinrichtungen im 18. Jahrhundert**

o.D.

*Darin:* 2 Abschriften von Aufsätzen Hans Niedermeiers: Die Hauseinrichtung eines altbayerischen Gerichtschreibers, Der Hofwirt zu Isen. Umwelt eines bayerischen Bürgers im 18. Jahrhundert

*Alt-Signatur:* Saal, Fach 7,1, Nr.91

VI1933

**Heimatgeschichtlicher Nachlass des Anton Dempf**

um 1953

*Enthält* nur: Inventar



VI1934	<p><b>Porträt von Zirnbauer</b></p> <p><i>Darin:</i> 1 Porträt in Öl</p> <p><i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 3,3, No.4</p>	um 1849
VI1948	<p><b>Sammlung zur Geschichte Wasserburgs</b></p> <p><i>Enthält</i> u.a.: Herstellung verschiedener Klischees von Wappen, Siegeln und Münzen; Register zum Wochenblatt und Wasserburger Anzeiger sowie zur Heimat am Inn, alte Reihe</p> <p><i>Darin:</i> 2 Gedichte von Ignatz Pallauf: Ein Thronabsturz, Zur Erinnerung an die deckellose Dünnbierzeit; 1 Foto: Gewölbeträger in der Lagerhalle der Fa. George Mayr in der Schmidzeile mit dem Spruch "Wie dies Gewölb drückt die Not uns der Staat durch Steuern tot"; 1 Ausgabe der Bayerischen Heimat: Wasserburg, die Schöne zur Achthundertjahrfeier der Stadt am Inn; 1 Artikel: Kundschaftsbriefe und alter Amtsstil; 1 Artikel: Der Geigelstein; 1 Artikel: aussterbende Redewendungen; 1 Artikel: Hissung der Hakenkreuzflagge über dem Bezirksamt 1933; 1 Artikel der NS-Sonntagszeitung: Vertuschungen im Wasserburger Stadtrat; 4 Artikel: Berichte aus dem Stadtrat Wasserburg 1933; 1 Artikel: Kundgebung des Kampfbundes; 1 Artikel: Rücktritt des Zweiter Bürgermeisters Unterauer; 5 Artikel: Ehrenbürgerrecht und Straßenumbenennungen für Adolf Hitler, Paul von Hindenburg und General Franz von Epp in Wasserburg; 1 Artikel: das Pestkreuz; 1 Festnummer: Heimatschau und Landwirtschaftsfest 1925; 1 Broschüre: Programm, Führer und Heimatbuch für den Besuch der Landwirtschaftlichen Bezirksschau 1925; 1 Artikel: Volkstanz, Gesellschaftstanz und Kunstdanz; 1 Artikel: St. Leonardieinzug in Altbayern; 1 Artikel: Deutsche Bevölkerungsaufnahme 1933; 1 Artikel: Kulturaufgaben des Bürgermeisters; 1 Artikel: 100 Jahre St. Marthäuskirche in München; 2 Artikel: Bedeutung der Heimatmuseen; 1 Artikel: Geschichte der alten St. Achatzstraße; 1 Artikel: Der Heilige Jakobus von Hans Leinberger; 1 Artikel der amerikanischen "Neuyorker Staatszeitung": Wasserburg am Inn; 1 Artikel: Eine Handschrift Heiserers; 1 Artikel: Flurnamenforschung; 1 Broschüre: Aus den alten Pfliegerichten Wasserburg und Kling; 1 Artikel: Aus Heiserers Chronik; 1 Artikel: Flurnamengeschichte Reichertshausen; 1 Artikel: Aberglaube; 1 Broschüre: Haberfeldtreiben in der Schmidzeiler-Gmoa 1909; 1 Fraißbrief [Fraiß= u.a. Epilepsie]; 1 Bericht: Auslastung Schülerheim St. Achatz 1933; 2 Artikel: Wappen und Siegel Wasserburgs; 24 Gedichte zu Wasserburg; 3 Regesten: Stiftungen der Priesterbruderschaft Wasserburg; 4 Sagen aus der Umgebung</p>	1901, 1925, 1932, 1933, 1937-1938
VI1764	<p><b>Übersicht der seit der Machtergreifung der Nationalsozialisten geschaffenen wirtschaftlichen und kulturellen Werte</b></p>	um 1938
VI2178	<p><b>Balthasar und Anna Hueber sichern Eva Hueber für die Überlassung eines Leibgedings auf dem Hueberhof in "Lendorf" (?), Grundherrschaft Kloster Rott a. Inn, einen Austrag zu.</b></p>	1682

VI1928	<p><b>Die Weber auf dem Bindergut zu Kolbing</b></p> <p><i>Enthält</i> Quittung über die Zahlung des Heiratsgeldes zwischen Georg Hoiß zu Griesstätt und Sebastian Pindter, Schuhmacher zu Kolbing 1752; Heiratsbrief zwischen Joseph Weber und Elisabetha Steinreich 1771; Heiratsquittung des Joseph Weber 1780; Übergabsbrief des Joseph Weber an seinen Sohn Peter 1809; Ablösung des KÜchendienstes auf dem Bindergut 1828; Heiratsbrief zwischen Andreas Weber, Albrecht in der Haid, und Anna Fischer 1851; Kaufbrief zwischen Josef Maier, Unterstrasser zu Straß, und Michael Mühlberger von Kolbing über das Grundstück "Galgenbergfleck" in Straß 1859; Kaufvertrag zwischen Josef und Anna Kronast und Michael Mühlberger zu Grundstücken in Wörlham 1867</p> <p><i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 4,5, No.24</p>	1752, 1771, 1780, 1809, 1828, 1851, 1859, 1867
VI1940	<p><b>Der Saliterer von Pfaffing</b></p> <p><i>Enthält</i> Verzeichnis der mandatsmässigen Bezirksabgrenzung des Leonhard Müller, Saliterers zu Pfaffing 1791</p> <p><i>Darin:</i> 1 Grundriss: Holz, Wasser und Weide des Leutnerhofes mit Grenzbeschreibung; 1 Riss: Grundstück des Nicolaus Esterl zu Nodern 1815</p> <p><i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 5,1, No.44</p> <p><i>Bemerkungen:</i> Von Hauptlehrer Dirscherl, Garching (Wiesmühle) an Studienprofessor Kirmayer übergeben worden. <b>Saliterer</b> gruben im Auftrag des bayerischen Landesfürsten und deshalb unter obrigkeitlichen Schutz in Ställen und Wohnstuben (weswegen sie in der Bevölkerung oft verhaßt waren) nach Salpeter (Luftsalz) und schabten diesen von Bohlen und muffigen Mauern. Das Salpeter wurde vor allem für die Herstellung von Schießpulver gebraucht.</p>	1791, 1815
VI1935	<p><b>Der Fragner Michael Sixt</b></p> <p><i>Enthält</i> Heiratsbrief zwischen Michael Sixt, Fragner und Maria Anna Götz 1800; Auszug aus dem Weigelischen Wappenbuch</p> <p><i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 4,3, No.8</p>	1800
VI1773	<p><b>Abgaben aus dem Grundstück Hausnummer 25</b></p> <p><i>Enthält</i> 2 Notizbücher; Band 1 Quittungsbuch zur geleisteten Grund-, Haus-, und Gewerbesteuer und Kreisumlage; Band 2 Quittungsbuch zur geleisteten Brand- und Hagelversicherung, Kriegskostenumlage (1812-14), Pachtzahlungen, Gewerbesteuer sowie weiterer Abgaben</p>	1811-1911
VI1559	<p><b>Errichtung eines Denkmals der Bürgertreue und Tapferkeit im Krieg 1420-1422</b></p> <p><i>Enthält</i> nur: Tafel mit Entstehungsgeschichte des Denkmals</p>	[1826]

- |        |  |  |
|--------|--|--|
| VI1765 | <p><b>Sammlung einzelner Schriftstücke aus der Heimathausregistratur</b></p> <p><i>Enthält</i> Brief des J. Unterauer an den Bürgermeister zum Verkauf von Reitsatteln und Zaumzeug der Wasserburger Schiffspferde nach Marktl und Bitte, diese für die Stadt zu erwerben; Notiz mit Daten zum Jahr 1858; Einteilung zur Brückenwache der Einwohnerwehr; 2 Urwahllisten des Sebastian Grill und des Georg Mittermayer; Abschied des Johann Schwarzenbold aus der Bayerischen Armee 1831; Familienstandesbogen für Georg Flori</p> <p><i>Darin:</i> leeres Formular einer Kriegsbeorderung zur Mobilmachung des Bezirkskommandos Wasserburg 1907</p> <p><i>Bemerkungen:</i> <b>Urwahl:</b> Wahl von Wahlmännern durch die aktiv Wahlberechtigten (Urwähler), worauf dann die Wahl der Abgeordneten selbst durch die Wahlmänner folgt.</p>   | 1831, 1858, 1869,<br>1907                |
| VI1493 | <p><b>Heimat- und Gelegenheitsdichter Ignatz Pallauf</b></p> <p><i>Enthält</i> Gedicht "Soldatendank" als Dankbrief für Feldpost (ohne Autorennennung); Gedichte "Ein Tronabsturz", "Deutschland und Oesterreich im Dreibund", "Zur Italienischen Kriegserklärung", "Protestversammlung der Haustiere", Gedichte zur "Zwei-Klassen-Justiz" und zum Anfertigen von Wintertüren für die Pfarrkirche, alle von Ignatz Pallauf; Gedichte "Englisches Gebet", "Russisches Vaterunser", "Das Kaiserglas oder Der Huberwirth in Metz" ohne Autorennennung; Gedicht "Hört Kameraden!" Marschlied von Baumgartner; 2 "Vergißmeinnicht"- Gedichte für die Gefallenen Josef Hafner und Josef Mittermeier von Ludwig Maier; Nikolausspruch des Schülerheims 1924; Manuskripte kleiner Reime ohne Titel</p> <p>Enthält auch: Einladung zum Ball der Ponschabischen Bolzschützen-Gesellschaft 1837 in Gedichtform mit Teilnehmerliste (oberer Teil verloren)</p> <p><i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 5,5, No.57</p> | (1837) 1914,<br>1924-1925, 1940,<br>1944 |
| VI1533 | <p><b>Privatunterlagen des Bürgermeisters Joseph Schweighart</b></p> <p><i>Enthält</i> Gebundenes Album mit eingeklebten bzw. eingebundenen Schriftstücken u.a.: Patente der Beförderungen Schweigharts bei der Königlichen Landwehr; Entlassung aus der Landwehr; Übertragung des Amtes des Bürgermeisters; Verzeichnis aller Neu- und Umbauten an Gebäuden und Straßen während dessen Amtszeit 1847-1866 in Wasserburg; Rückblick auf die Ereignisse in der Stadt Wasserburg 1855; Verzeichnis aller Münzen, Sparkassenscheine und sonstige Gegenstände, die sich bei der Amtübergabe 1866 in Schweigharts Verwahrung befanden; Ankunft und Abreise wichtiger Persönlichkeiten</p> <p><i>Alt-Signatur:</i> Bav640</p> <p><i>Bemerkungen:</i> Josef Schweighart wurde 1804 geboren, war von 1847-1866 Bürgermeister der Stadt Wasserburg und verstarb 1883.</p>   | 1837-1866                                |

VI1932	<p><b>Maximilian Treleano</b></p> <p><i>Enthält</i> 2 Zeugnisse; kurze Biographie</p> <p><i>Darin:</i> 2 Porträts: Maximilian Treleano</p> <p><i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 4,3, No.9</p>	1840, 1932
VI1550	<p><b>Sammlung älterer Zeitungsausgaben</b></p> <p><i>Enthält</i> 1842-45, 1847, 1849, 1851-53, 1857-58, 1862, 1867-1870, 1877, 1891, 1913-1915, 1918</p> <p><i>Darin:</i> verschiedene Ausgaben des Wasserburger Anzeigers, des Wasserburger Wochenblattes und des Wasserburger Anzeigblattes; 1 Ausgabe des Rosenheimer Anzeigers; 1 Ausgabe der französischen Zeitung "Le Réveil du Nord"; 1 Ausgabe des "Traunsteiner Wochenblattes"; 1 Ausgabe "Wendelstein.Rosenheimer Tagblatt"; 1 Ausgabe der "Münchner-Augsburger Abendzeitung"; 4 Ausgaben der "Neuesten Nachrichten aus dem Gebiete der Politik" auch: Flugblatt der Liller Kriegszeitung mit Kriegsnachrichten vom 16. April 1915</p>	1842-1877, 1877, 1891, 1913-15, 1918
VI1767	<p><b>Neujahrspredigt 1848 des Stadtpfarrers Paul Theodor König</b></p>	1848
VI1937	<p><b>Schuldverhältnisse Balthasar Bresele</b></p> <p><i>Enthält</i> Schuld- und Hypothekenbriefe des Balthasar Bresele, Glasermeister: 300 Gulden bei der Heilig-Geist-Spitalstiftung, 400 Gulden bei der Reichalmosenstiftung, 200 Gulden bei der Herzog Georgischen Stiftung sowie 1100 Gulden beim Kommunalfond der Stadt Wasserburg</p> <p><i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 4,3, No.10</p> <p><i>Bemerkungen:</i> Die Schuld- und Hypothekenbriefe des Balthasar Bresele, Glasermeister, wurden später von Jakob Eisenrieder, Friseur, übernommen.</p>	1851
VI1502	<p><b>Übersicht der Ergebnisse der Stiftungs- und Gemeindefondsrechnungen der Stadt Wasserburg aus dem Jahr 1869</b></p> <p><i>Darin:</i> nur: 1 Plakat zur öffentlichen Bekanntmachung</p> <p><i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 7,1, Nr.88</p> <p><i>Bemerkungen:</i> Das Plakat wurde 1925 dem Stadtarchivar Brunhuber durch Stadtrat Winter übergeben.</p>	1869 [1925]
VI1511	<p><b>Turnordnungen der städtischen Turnschule Wasserburg</b></p> <p><i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 10,3, Nr.11</p>	1872
VI2179	<p><b>Vordrucke und Formulare</b></p> <p><i>Enthält</i> Ortspolizeiliche Vorschriften für die Stadtgemeinde Wasserburg zur Feuersicherheit; Bürgerrechtsverleihung; Casten-Umlags-Tabellen des Rentamtes Wasserburg</p>	1874

Stadtarchiv Wasserburg, gedruckte Findbücher, Teilbestände		Seite 21
Signatur:	Titel/Beschreibung:	Laufzeit:
VI1772	<b>Rechnung über Fuhrdienste für H. Capeller, Brauer zu Wasserburg</b>	1876-1877
VI1944	<b>Preise für Lebensmittel und Bedarfsgegenstände</b> <i>Enthält</i> auch: Einreihung in die Ortsklasseneinteilung; Marktgebühren 1923 <i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 4,6, No.26	1907, 1921, 1923
VI2180	<b>Auftragsbuch der Rentamtsfrau Fügenschuh</b> <i>Enthält</i> Quittierungen von erledigten Aufträgen der Näherinnen	um 1916
VI1529	<b>Geschichtliche Forschungen zur Stadt Wasserburg durch Anton Dollacker, Oberregierungsrat in Amberg</b> <i>Enthält</i> Notizen und Skizzen zum Burgstall oberhalb St. Achatz, der Burg in Wasserburg, dem Burgstall von Limburg und dem Burgstall auf dem Fraunberg	1916-1931
VI1924	<b>Veranstaltungen im großen Rathaussaal</b> <i>Enthält</i> : Zusammenfassung der Veranstaltungen 1905-1932 <i>Darin:</i> 1 Programm der Morgen-Aufführung der Liedertafel 1923; 1 Programm: Heimattagung des Inn-Salzachgaves 1926; 1 Programm: Schubert-Säkular-Feier des Bayerischen Volksbildungsverbandes 1928; 1 Vorankündigung: Heimattagung des Inn-Salzachgaves 1932	1923, 1926, 1928, 1932
VI1506	<b>Foto einer Urkunde zur Entstehung der Stadt Wasserburg</b> <i>Enthält</i> nur: Schreiben des Stadtrats Winter zur Verwahrung des Lichtbildes im Archiv <i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 7,1, Nr.87	1926
VI1522	<b>Der Stadtbrand in Wasserburg 1874</b> <i>Darin:</i> Ausgaben Mai bis September 1934 der "Heimat am Inn" mit Aufsatz von Anton Dempf	1934
VI1538	<b>Wasserburg zu Beginn des Nationalsozialismus</b> <i>Darin:</i> 1 Artikel zum Bau der größten Eisenbetonbrücke bei Pfraundorf; 1 Artikel zur Eröffnung der Kreisschule Wasserburg der NSDAP; Artikel zu Stadtratssitzungen; Kurznachrichten aus Wasserburg, u.a. zu Umbauten; 1 Artikel zur Abtragung des Klostersauer und Achatzberges; 1 Artikel zum Unfall beim Hebauf eines Scheunendaches in Freiberg; 1 Artikel zu den Hochzeiten des NSDAP- Kreisgeschäftsführers Geiger und des Feldmeisters des Arbeiterdienstes Alfred Wunschel; 1 Artikel zum Gauifest der Trachtenvereine in Wasserburgauch: 1 Foto der Grabstätte Dr. Kaspar Gartenhofs und dessen Tochter Martha <i>Bemerkungen:</i> Wahrscheinlich zur Information der Familie Gartenhof, die nach Würzburg verzogen war, durch Dempf gesammelt und zugeschickt (siehe beiliegenden Umschlag, in dem die Artikel verpackt waren).	1934-1935 [1963]

Stadtarchiv Wasserburg, gedruckte Findbücher, Teilbestände		Seite 22
Signatur:	Titel/Beschreibung:	Laufzeit:
VI1487	<b>Erster Bürgermeister Alfons Winter</b>  <i>Darin:</i> nur: 1 Zeitungsartikel "15 Jahre Stadtoberhaupt in Wasserburg. Zum Scheiden des rechtskundigen ersten Bürgermeisters Alfons Winter"  <i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 5,1, No.36	1935
VI1531	<b>Wasserburg, die frühere Innlande Münchens</b>  <i>Enthält</i> Ausgaben Nr. 4-6 1939 der Zeitschrift "Heimat am Inn" mit Aufsatz des Staatsarchivdirektors Dr. Alois Mitterwieser	1939
VI1518	<b>Postgeschichte Wasserburg</b>  <i>Darin:</i> 1 Zeitschrift "Archiv für Postgeschichte in Bayern" mit Aufsatz "Boten- und Postgeschichte von Wasserburg am Inn"; 1 Kopie des Manuskripts "Postamt Wasserburg" zur Geschichte des Postamts von Edmund Ernst und Graßhoff mit Abbildungen aus Akten und Zeitungen; Notizen zum Manuskript  <i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 10,3, Nr.5	1940; 1974
VI1481	<b>Einmarsch der Amerikaner</b>  <i>Darin:</i> nur: Plakat der Militärregierung, kein Privatbesitz ohne Genehmigung aus dem Rathaus zu entnehmen  <i>Bemerkungen:</i> mit Bleistift notiert: " Hr. Kirmayer. Dieses Plakat wurde bei Einmarsch der Amerikaner im Rathaus angebracht und v. damaligen Gouverneur Cpt. Groves unterzeichnet."	1945
VI1947	<b>Das Gasthaus zur goldenen Krone (Hs-Nr. 11, heute Marienplatz 11)</b>  <i>Enthält</i> Manuskript Kirmayers: Das Gasthaus zur goldenen Krone mit familiengeschichtlichen Ergänzungen  <i>Bemerkungen:</i> siehe auch maschinenschriftliche Abschrift mit Bildern in der Präsenzbibliothek (BB159 und Bav1213)	1946
VI2165	<b>Glocken der Pfarrkirche St. Jakob</b>  <i>Enthält</i> Rückkehr der Glocken der Pfarrkirche St. Jakob; Beschreibung der Glocken  <i>Darin:</i> 2 Artikel: Rückkehr der Glocken der Pfarrkirche St. Jakob 1947	1947
VI1526	<b>Inschriften des Stöchl-Grabs</b>  <i>Enthält</i> auch: Satzung zum Bestattungswesen der Stadt Wasserburg 1971	[1947, 1971] 1970
VI2167	<b>Die Schlacht am Magdalenenberg 1705</b>  <i>Enthält</i> Manuskript einer Rede Josef Kirmayers anlässlich des Volkstrauertages	1955

Signatur:

Titel/Beschreibung:

Laufzeit:

VI2088	<p><b>Ortsnamen das Altlandkreises Wasserburg</b></p> <p><i>Enthält</i> Schreibmaschinenmanuskripte der Ortsnamenforschung Josef Kirmayers (Chronik der Stadt Wasserburg, Bd. 26) ohne Fundstellenhinweise der Ortsnamen</p> <p><i>Bemerkungen:</i> Kirmayer ordnet die Namen in Herkunftsgruppen und nennt die Ersterwähnung; in der handschriftlichen Version in der Chronik der Stadt Wasserburg, Bd. 26, finden sich zusätzlich Hinweise auf die Entwicklung des Namens sowie Fundstellen in den Quellen.ungebundene Seiten; Teil 1 gesamtes Druckwerk, Rest lagenweise sortiert</p>	vor 1958
VI1923	<p><b>Hymne an eine wunderschöne Stadt</b></p> <p><i>Enthält</i> Gedicht des Gerhard Rapp an die Stadt Wasserburg</p>	1965
VI1748	<p><b>Wasserburger Mineralquelle. Das sogenannte Achatwasser</b></p> <p><i>Bemerkungen:</i> bei der Quelle handelt es sich um die AchatzquelleVermerk: "der Stadtbibliothek geschenkt: 14.4.1941 Karl Schessl"auf die Rückseite städtischer Vordrucke gedruckt</p>	

**1.6.1.3. Familienforschung**

VI1562	<b>Sammlung von Freistift-, Heirats- und Austragsbriefen und Fragmenten</b>	1729, 1784, 1804, 1817
--------	---	---------------------------

*Enthält v.a.:* Heiratsbrief zwischen Balthasar Esterl, Inhaber des Reisentalgutes in Reienthal und dessen Frau Usula Obermayr von Northofen über 700 Gulden; Austragsbrief zwischen Paul Aichele und dessen Frau Maria und ihrer Tochter Mechthild und deren Ehemann Kaspar Weiß in Gustubl; Bescheinigung über Besoldungsholz des Georg Baumgartner, Stadtlieutenant zu Wending; Freistiftsbrief des Johann Sigmund Zeller, Freiherr zu Leibersdorf, für Jorig Mayrhofer in Alling

VI1928	<b>Die Weber auf dem Bindergut zu Kolbing</b>	1752, 1771, 1780, 1809, 1828, 1851, 1859, 1867
--------	---	--

*Enthält* Quittung über die Zahlung des Heiratsgeldes zwischen Georg Hoiß zu Griesstätt und Sebastian Pindter, Schuhmacher zu Kolbing 1752; Heiratsbrief zwischen Joseph Weber und Elisabetha Steinreich 1771; Heiratsquittung des Joseph Weber 1780; Übergabsbrief des Joseph Weber an seinen Sohn Peter 1809; Ablösung des Küchendienstes auf dem Bindergut 1828; Heiratsbrief zwischen Andreas Weber, Albrecht in der Haid, und Anna Fischer 1851; Kaufbrief zwischen Josef Maier, Unterstrasser zu Straß, und Michael Mühlberger von Kolbing über das Grundstück "Galgenbergfleck" in Straß 1859; Kaufvertrag zwischen Josef und Anna Kronast und Michael Mühlberger zu Grundstücken in Wörlham 1867

*Alt-Signatur:* Saal, Fach 4,5, No.24



VI1565

**Familienunterlagen Zecherl, Reheis und Rottmaier**

1777-1873

*Enthält* u.a.: Entlassungsbescheinigung aus dem Wehrdienst für Joseph Reheis 1822; Hochzeitsbrief zwischen Therese Zwerger, Sattlerin in Wasserburg und Joseph Reheis, Sattlerssohn von Rosenheim über 1200 Gulden 1824; Übergabsbrief über das Haus Nr. 6 mit Sattlergerechtigkeit in der Tränkgasse an Therese Zwerger 1824; Quittung über das zurückgezahlte Jahrgeld über 200 Gulden bei der St. Jakobskirche für Lorenz Zwerger 1803; Heiratsbrief zwischen Lorenz Zwerger, Sattler zu Wasserburg und Eugenia Mitterin, Bäckerstochter in Wasserburg, über 350 Gulden 1777; Heiratsbrief zwischen Lorenz Zwerger, Sattler in Wasserburg, und Theresia Paumgartner, Müllerstochter in Wasserburg, 1794; Übergabsbrief über die Sattlergerechtigkeit und Werkzeug zwischen Maria Sophia Zwerger, Sattlerswitwe in Wasserburg, und ihrem Sohn Lorenz Zwerger 1794; Heiratsurlaubnis für Matthäus Rottmayer, Sattlergeselle aus Eggenfelden, und Theres Reheis, Sattlerswitwe in Wasserburg, 1833; Erlaubnis zur Ausübung der Sattlergerechtigkeit für Joseph Reheis 1824; Klage des Xaver Schmid, Privatier in München, wegen Forderung aus einer Bürgschaft des Matthäus Rothmaier, Sattlermeister und Johann Rothmaier, Schuhmachermeister 1847; Erlaubnis zur Ausübung der Sattlergerechtigkeit für Matthäus Rothmaier 1833; Zeugnis der Theresia Zwerger 1813; Zeugnis des Matthäus Rottmaier 1833; Erbregelung für den Nachlass der Eugenia Zwerger 1794; Kaufbrief zum Kauf des Hauses Nr. 326 in der Ledererzeile durch Joseph Reheis 1873

*Darin:* 1 Ausgabe des Wasserburger Wochenblattes Nr. 15/1861; Totenbild der Theresia Rottmayer 1868

*Bemerkungen:* Da es sich bei dem Schriftgut klar um private Unterlagen der Familie handelt, wurde diese als Provenienz angegeben. Da aber im Heimathaus keine Verzeichnisse über private Abgaben geführt wurden, kann der Zeitpunkt und der Überlasser nicht mehr ermittelt werden.

VI1761

**Privatunterlagen Rottmayer**

1777-1896

*Enthält* u.a.: Übergabsbrief über Sattlergerechtigkeit und Vermögen der Anna Sophia Zwergerin an ihren Sohn Lorenz Zwerger mit Austragsregelungen 1777; Heiratsbrief des Lorenz Zwerger mit Eugenia Mitterin 1777; Heiratsbrief des Lorenz Zwerger mit Theresia Paumgartner 1794; Verkauf eines Hopfengarten am Gries des Balthasar Esterer an Dionis Weiß 1797; Lehrbrief des Joseph Reheis zum Sattler 1821; Übergabsbrief über Sattlergerechtigkeit und Vermögen der Theresia Zwergerin an ihre Tochter Therese Zwergerin 1824; Lehrbrief des Mathias Roitmaier zum Sattler 1826; Abschied vom Militär für Matthäus Rottmayer 1833; Ansässigmachung des Mathäus Rottmaier 1833; Heiratsbrief des Mathäus Rottmaier mit Theres Reheis 1833; Beitrittsurkunde der Amalia Rotrhmaier zur Marien-Bruderschaft der Pfarrkirche St. Jakob in Wasserburg 1847; Erwerb eines Anwesens in Wasserburg durch Mathäus Rottmayer 1847; Zeugnis des Lorenz Reheis 1849; Lehrbrief des Lorenz Reheis 1849; Auszug aus dem Grundsteuerkataster zum Anwesen Hs.-Nr. 25 des Mathias Rottmaier 1851; Beitrittsurkunde der Aloisia Rottmaier zur Marien-Bruderschaft der Pfarrkirche St. Jakob in Wasserburg 1854; Schulentlassungszeugnis der Aloisia Rottmayer 1856; Militär-Patente des Mathäus Rottmayer 1849, 1859, 1862; Abschied von der Armee für Lorenz Reheis 1859; Beitrittsurkunde der Katharina Reheis zum 3. Franziskaner-Orden 1867; Unterlagen zur Beerdigung der Theresia Baumann 1868; Regelung des Nachlasses der Theres Rottmayer 1870; Briefwechsel der Louise Rothmayer mit Cajetan [?] 1874-1875; 2 Hypothekenbriefe über von Mathäus Rottmayer gegebenen Darlehen 1882; Versteigerung des Anwesens des Josef Schmidinger zu Titlmoos auf Antrag des Gläubigers Mathäus Rottmayer 1886; Briefwechsel der Anna Rottmayer mit ihrer Patin 1895-1896

*Darin:* 1 gesticktes Wandbild; 2 Todesanzeigen für Heinrich Reheis, Theresia Baumann, Katharina Reheis

*Bemerkungen:* Da es sich bei bei dem Schriftgut klar um private Unterlagen der Familie handelt, wurde diese als Provenienz angegeben. Da aber im Heimathaus keine Verzeichnisse über private Abgaben geführt wurden, kann der Zeitpunkt und der Überlasser nicht mehr ermittelt werden.

- VI1515                      **Privatunterlagen Obermaier**                      1785, 1804-1873
- Enthält* u.a.: Heiratsunterlagen, Schuld- und Übergabsbriefe des Ehepaars Balthasar und Theresia Niedermayr, geb. Kirmayer, Bäckersleut mit Anwesen No. 58 in der Schmidzeile; Übergabe der Bäckergerechtigkeit und des Anwesens an die Tochter Maria 1829; Bürgeraufnahme des Franz Obermair 1829; Heiratsunterlagen, Schuld- und Übergabsbriefe des Ehepaars Franz und Maria Obermair, geb. Niedermaier; Lehrbriefe und Bürgeraufnahme des Joseph Obermaier; Erbteilungsvertrag über 5500 Gulden mit Übergabe des Anwesens an Joseph Obermaier und Auszahlung der Geschwister 1866; Heiratsunterlagen, Schuld- und Übergabsbriefe des Ehepaars Joseph und Regina Obermayer, geb. Fletzinger; Auszahlung der restlichen Erben
- Alt-Signatur:* Saal, Fach 10,3, Nr.8
- Bemerkungen:* Da es sich bei bei dem Schriftgut klar um private Unterlagen der Familie handelt, wurde diese als Provenienz angegeben. Da aber im Heimathaus keine Verzeichnisse über private Abgaben geführt wurden, kann der Zeitpunkt und der Überlasser nicht mehr ermittelt werden.
- VI1477                      **Privatunterlagen Lenz**                      1789-1799
- Enthält* v.a.: Kaufbrief für Joseph und Barbara Mitterer über den Pranttanger an der Innbrücke 1789; Quittung des Balthasar Niedermayr über 700 Gulden Hausratsgeld 1795; Erlaubnis für Balthasar Niedermayr, wegen eines Brandschadens eine Brandsteuer im Rentamt München sammeln zu dürfen 1799; Heiratsbrief des Balthasar Niedermayr und der Theresia Kirmayr 1795; Kaufbrief für Balthasar Niedermayr von Joseph und Barbara Mitterer über die Ludinger-Behausung in der Schmidzeile und den Pranttanger 1792; Nachlassregelung der verstorbenen Maria Anna Lenz, Frau des Maximilian Lenz 1795; Kaufbrief des Simon Knozenb[urg]ler für Maximilian Lenz über u.a. eine Weißbiergerechtigkeit 1794
- Alt-Signatur:* Saal, Fach 4,1, No.6
- Bemerkungen:* Da es sich bei bei dem Schriftgut klar um private Unterlagen der Familie handelt, wurde diese als Provenienz angegeben. Da aber im Heimathaus keine Verzeichnisse über private Abgaben geführt wurden, kann der Zeitpunkt und der Überlasser nicht mehr ermittelt werden.
- VI1490                      **Privatunterlagen Reitmayr**                      1795
- Enthält* nur: Vertragsbrief des Martin Reitmayr, Tafernwirt in Anzing, mit seinen vier Stiefkindern Sebastian Niedermayr, Fousilier an der Festung in Rottenberg, Maria Anna Pergerin, Forsterin in Anzing, Katharina Niedermayr und Balthasar Niedermayr, Bäcker in Wasserburg sowie seinen zwei ehelichen Kindern Johannes und Thomas Reitmayr zur Auszahlung des mütterlichen Erbes
- Alt-Signatur:* Saal, Fach 4,6, No.29
- Bemerkungen:* Da es sich bei bei dem Schriftgut klar um private Unterlagen der Familie handelt, wurde diese als Provenienz angegeben. Da aber im Heimathaus keine Verzeichnisse über private Abgaben geführt wurden, kann der Zeitpunkt und der Überlasser nicht mehr ermittelt werden.

- |        |  |                          |
|--------|--|--------------------------|
| VI1560 | <b>Heiratsbrief zwischen Theresia Detschin, Besitzerin der Bäckerbehausung in Glon, und Alois Kirchberger, Wirtssohn und Bäckerjunge in Irschenberg</b>  | 1797                     |
| VI1055 | <b>Privatunterlagen des Apothekers Franz Winkler</b><br><br><i>Enthält v.a.:</i> Zeugnis des Königlichen Gymnasiums München; Bescheinigung der Akademie der Wissenschaften über den Besuch von Vorlesungen; Lehr- und Arbeitszeugnisse; Approbierung als Apotheker durch das Medizinalkomitee; Entschließung der Regierung des Isarkreises zur Haltung von Blutegeln; Trauerrede für Franz Winkler mit kurzer Lebensbeschreibung; Auszug aus dem Grundsteuerekataster zum Apothekeranwesen; Quittungen zum Testamentsvollzug<br><br>Enthält auch: Testamentseröffnung des Simon Steinbeis, Apotheker zu Wasserburg<br><br><i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 4,5, No.20<br><br><i>Bemerkungen:</i> Da es sich bei bei dem Schriftgut klar um private Unterlagen der Familie handelt, wurde diese als Provenienz angegeben. Da aber im Heimathaus keine Verzeichnisse über private Abgaben geführt wurden, kann der Zeitpunkt und der Überlasser nicht mehr ermittelt werden.  | 1804-1809, 1834,<br>1850 |
| VI1053 | <b>Privatunterlagen Stechl</b><br><br><i>Enthält</i> Schulzeugnis für Katharina Stechl 1809; Entlassungs-<br>ordre aus der kgl. bayerischen Landwehr des Isarkreises für<br>Xaver Stechl 1817; Übergabsbrief der Katharina Stechl,<br>verwitwete Tafernwirtin in Rechtmehring 1832; Abschrift der<br>Inschriften auf der "Stöchlische[n] Grabstätte"; Rechtfertigung<br>Anton Stechls gegen die Klage des Stadtphysikus Franz Xaver<br>Strixner wegen Grundstücksstreitigkeiten in der Schmidzeile<br><br><i>Darin:</i> 1 Artikel der "Münchner Ostzeitung" zum Tode Christoph<br>Stechls; Todesanzeigen für Monika Stechl, Christoph Stechl,<br>Alois Stechl, Katharina Ginzinger, Elise Breitenacher<br><br><i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 4,5, No.19<br><br><i>Bemerkungen:</i> Da es sich bei bei dem Schriftgut klar um private Unterlagen der<br>Familie handelt, wurde diese als Provenienz angegeben. Da aber im Heimathaus<br>keine Verzeichnisse über private Abgaben geführt wurden, kann der Zeitpunkt und<br>der Überlasser nicht mehr ermittelt werden. | 1809-1920                |
| VI1056 | <b>Privatunterlagen der Familien Ginzinger und Wöhrl</b><br><br><i>Enthält</i> Nachlassverteilung des Johann Christoph Ginzinger,<br>Lederer zu Wasserburg, 1810; Übereignung der durch den Tod<br>des Philipp Ginzinger ledige Lederer- Gerechtigkeit an Johann<br>Baptist Ginzinger 1819; Heiratsbrief für Johann Baptist<br>Ginzinger und Katharina Stechl, Wirtstochter zu (Recht-)<br>Mehring 1819; Übergabe des Vermögens des verstorbenen<br>Philipp Ginzinger durch dessen Witwe Appolonia Wöhrl an<br>Johann Baptist Ginzinger 1819<br><br><i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 4,5, No.21<br><br><i>Bemerkungen:</i> Da es sich bei bei dem Schriftgut klar um private Unterlagen der<br>Familie handelt, wurde diese als Provenienz angegeben. Da aber im Heimathaus<br>keine Verzeichnisse über private Abgaben geführt wurden, kann der Zeitpunkt und<br>der Überlasser nicht mehr ermittelt werden.   | 1810, 1819               |

Stadtarchiv Wasserburg, gedruckte Findbücher, Teilbestände		Seite 29
Signatur:	Titel/Beschreibung:	Laufzeit:
VI1766	<b>Letzter Wille des Martin Höchtl, Schmied zu Würting zugunsten seines Bruders Johann Höchtl und dessen Kindern</b>	1812
VI1929	<b>Erbschaftsregelung zwischen Jakob Beer und dessen Kindern nach dem Tode Anna Maria Beers</b>  <i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 4,6, No.27	1814
VI1060	<b>Privatunterlagen der Familien Buchauer und Schließleder</b>  <i>Enthält v.a.:</i> Auszüge aus dem Grundsteuerkataster für die Grundstücke des Johann Georg Buchauer und des Johann Evangelist Schließleder 1814; Kaufbriefe über einen Krautacker 1815, 2 Weiher in der Burgau 1816/1817; Zusammenstellung des Vermögens der unmündigen Kinder Marthilde und Hortensia Köck nach dem Tod ihrer Eltern 1833; Vormundschaftsrechnungen; Geburts- und Taufschein für Katharina Hortensia Krezenz Köck 1838; Befreiung der Gerechtigkeiten des Schließleder- Anwesens von der Hypothek der Schul-, Pfarr- und Krankenfonds, die Katharina Köck 1842 stiftete; Schätzungen verschiedener Grundstücke des Johann Evangelist Schließleder 1858; Hypothekbestellung zur Auszahlung der unmündigen Kinder des verstorbenen Johann Schließleder durch dessen Witwe Katharina 1862  Enthält auch: Übersicht der Waldbestands- und Ertragsverhältnisse im Forstamtsbezirk Wasserburg 1895  <i>Darin:</i> 1 Plan der Balkenlage über dem I. Stock des Neubaus des Englischen Instituts; 1 Todesanzeige für Katharina Köck  <i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 4,2, No.7  <i>Bemerkungen:</i> Da es sich bei bei dem Schriftgut klar um private Unterlagen der Familie handelt, wurde diese als Provenienz angegeben. Da aber im Heimathaus keine Verzeichnisse über private Abgaben geführt wurden, kann der Zeitpunkt und der Überlasser nicht mehr ermittelt werden.	1814-1895
VI1057	<b>Privatunterlagen Viktoria Koban</b>  <i>Enthält</i> Schuldsache Philipp Wöhrl und Franz Xaver Stechl gegen Viktoria Koban, Handelsmannswitwe  <i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 4,5, No.22  <i>Bemerkungen:</i> Da es sich bei bei dem Schriftgut klar um private Unterlagen der Familie handelt, wurde diese als Provenienz angegeben. Da aber im Heimathaus keine Verzeichnisse über private Abgaben geführt wurden, kann der Zeitpunkt und der Überlasser nicht mehr ermittelt werden.	1818

VI1551	<p><b>Privatunterlagen Sebastian Utz</b></p> <p>1839, 1861-1863</p> <p><i>Enthält</i> Bescheinigung über die Pockenimpfung des Sebastian Utz 1839; Entlassungszeugnis für Sebastian Utz aus dem Heeresdienst 1861; Quittung zur Ablösung von Handlohnzahlungen 1862; Geburts- und Taufbrief der Maria Assinger 1863; Tauf- und Religionszeugnis des Sebastian Utz 1863; Schulzeugnis über Besuch der Werk- und Feiertagsschule durch Maria Assinger 1863</p> <p><i>Alt-Signatur:</i> E 1453</p> <p><i>Bemerkungen:</i> <b>Handlohn</b> ist eine Abgabe, die bei erster Übernahme eines Gutes an den Grundherrn zu zahlen ist. Da es sich bei bei dem Schriftgut klar um private Unterlagen der Person handelt, wurde diese als Provenienz angegeben. Da aber im Heimathaus keine Verzeichnisse über private Abgaben geführt wurden, kann der Zeitpunkt und der Überlasser nicht mehr ermittelt werden.</p>	
VI1059	<p><b>Privatunterlagen Josepha Bichler</b></p> <p>1843, 1848</p> <p><i>Enthält</i> nur: Schulzeugnisse für Josepha Bichler 1843 und 1848</p> <p><i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 4,3, No.11</p> <p><i>Bemerkungen:</i> Da es sich bei bei dem Schriftgut klar um private Unterlagen der Familie handelt, wurde diese als Provenienz angegeben. Da aber im Heimathaus keine Verzeichnisse über private Abgaben geführt wurden, kann der Zeitpunkt und der Überlasser nicht mehr ermittelt werden.</p>	
VI1517	<p><b>Privatunterlagen Franz Xaver Platz</b></p> <p>1844, 1848-1850, 1857</p> <p><i>Enthält</i> Konzession zur Übertragung der Webergerechtigkeit auf Franz Xaver Platz in Unterhub 1844; Verkauf der Webergerechtigkeit an Franz Esterer von Zellerreith 1848 bzw. 1850; Rückkauf der Gerechtigkeit 1857</p> <p><i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 10,3, Nr.4</p> <p><i>Bemerkungen:</i> Da es sich bei bei dem Schriftgut klar um private Unterlagen der Person handelt, wurde diese als Provenienz angegeben. Da aber im Heimathaus keine Verzeichnisse über private Abgaben geführt wurden, kann der Zeitpunkt und der Überlasser nicht mehr ermittelt werden.</p>	
VI1931	<p><b>Familienunterlagen Maier</b></p> <p>1849, 1860, 1864, 1881</p> <p><i>Enthält</i> v.a.: Leumundszeugnis für Michael Wengbauer 1849; Erbbrief zwischen den Eheleuten Johann und Maria Mair, Schuhmacherseheleute in Moosham 1849; Tauschbrief zwischen Georg und Maria Zumhamer, Mühlbergermüllers-eheleute zu Mühlberg, und Philipp und Barbara Mair, Schuhmacherseheleute in Moosen, über verschiedene Grundstücke; 1860; Kaufbrief zwischen Joseph Mayer, Wirt von St. Leonhard, und Philipp Mayer, Schuhmacher in Moosen, über den Wieserhof in Bergham 1864; Heiratsbrief für Anna Maier und Korbinian Neumaier 1881</p> <p><i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 4,5, No.23</p> <p><i>Bemerkungen:</i> Da es sich bei bei dem Schriftgut klar um private Unterlagen der Familie handelt, wurde diese als Provenienz angegeben. Da aber im Heimathaus keine Verzeichnisse über private Abgaben geführt wurden, kann der Zeitpunkt und der Überlasser nicht mehr ermittelt werden.</p>	

Stadtarchiv Wasserburg, gedruckte Findbücher, Teilbestände		Seite 31
Signatur:	Titel/Beschreibung:	Laufzeit:
VI1558	<b>Befreiung von der Wehrpflicht für Johann Evangelist Obermaier</b>  <i>Enthält</i> nur: Freibrief	1851
VI1552	<b>Ahnennachweise und Familienforschung</b>  <i>Enthält</i> Unterlagen aus der Recherchetätigkeit Otto Müllers, u.a.: Geburts-, Heirats- und Sterbepauszüge der Familien Keilhofer, Greifeneder, Welsch	1863,1905,1913, 1918,1934-1941
VI1491	<b>Privatunterlagen Hinterneder</b>  <i>Enthält</i> v.a.: 1 Überschreibung einer Hypothek auf dem Haus des Lederermeisterehepaars Wolfgang und Franziska Hinterneder in Wasserburg an die Erben des verstorbenen Privatiers Heinrich Mayr; 1 Schuldbekanntnis mit Hypothekbestellung des Josef Hinterneder für die Eltern seiner verstorbenen Frau Maria Stechl wegen Auszahlung des Erbes; 1 Erbvertrag des Lederermeisterehepaars Josef und Anna Hinterneder; Quittungen Josef und Anna Hinterneders für Simon Mayr über den Kauf des Anwesens Marienplatz 17  <i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 4,6, No.28  <i>Bemerkungen:</i> Da es sich bei bei dem Schriftgut klar um private Unterlagen der Familie handelt, wurde diese als Provenienz angegeben. Da aber im Heimathaus keine Verzeichnisse über private Abgaben geführt wurden, kann der Zeitpunkt und der Überlasser nicht mehr ermittelt werden.	1867, 1875, 1877, 1879, 1881
VI1769	<b>Quittung eines Hochzeitgeldes über 2000 Gulden des Alois Greß an dessen Tochter Anna Ebersberger</b>	1872
VI1938	<b>Ausmusterung des Franz Alois Surauer, Lebzelter, aus der bayerischen Armee</b>  <i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 4,3, No.12	1888
VI1771	<b>Menue- Vorschlag zur Hochzeit des Georg Obermaier in Obing</b>	1889
VI1541	<b>Ahnennachweis für SS-Untersturmführer Willi Hausmann in Regensburg</b>  <i>Enthält</i> v.a.: Anfragen an Archive und Pfarreien; Auszüge aus Tauf-, Heirats- und Sterbematrikeln	1937-1938
VI1540	<b>Ahnenforschung Familie Welsch</b>  <i>Enthält</i> nur: zwei verbesserte Stammbäume	1939
VI1542	<b>Ahnenforschung (Freiherr) von Berndorff</b>  <i>Enthält</i> v.a.: Briefwechsel mit dem Auftraggeber; herangezogene Literatur  <i>Darin:</i> 11 Kopien aus "Die Hoheit des deutschen Reichs-Adels" von Hattstein	1940-1941

VI1519	<b>Ahnenforschung Graf Arco auf Valley durch Otto Müller, Berufssippenforscher</b>	1941-1942
	<i>Enthält</i> Vertrag zur Erstellung des Ahnennachweises mit Aufzählung der vorzulegenden Dokumente; Arbeitszeitabrechnung; Kopien von Matrikeleinträgen und Archivunterlagen; Anfragen an ausländische Archive; teilweise ausgefüllte (SS-) Ahnentafeln für Graf Otto Heinrich Arco auf Valley, Graf Ferdinand Arco auf Valley und Graf Hubert Waldburg-Wolfegg mit Markierungen von fehlenden Angaben  <i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 10,1, Nr.1	
VI1539	<b>Ahnenforschung Ottendorfer</b>	1941
	<i>Enthält</i> Notizen und Ergebnisbericht; Untersuchung des Tegernseers Verbrüderungsbuches	
VI1947	<b>Das Gasthaus zur goldenen Krone (Hs-Nr. 11, heute Marienplatz 11)</b>	1946
	<i>Enthält</i> Manuskript Kirmayers: Das Gasthaus zur goldenen Krone mit familiengeschichtlichen Ergänzungen  <i>Bemerkungen:</i> siehe auch maschinenschriftliche Abschrift mit Bildern in der Präsenzbibliothek (BB159 und Bav1213)	



### 1.6.3. Bevölkerung

#### 1.6.3.1. Todesanzeigen

VI1514

**Todesanzeigen**1863, 1877,  
1878-1886,  
1893-1894, 1897

*Enthält* Todesanzeigen für: Johann Baptist Kanzler, Rechtsanwalt; Dominikus Silverio, Kaufmann; Anna Knödlmayr, geb. Soyer, Bierbräuerswitwe zum Bräu am Anger; Elise Pfnier, geb. Erl, Kaminkehrerswitwe; Joseph Bogner, Kaufmann; Otto Heiningbrunner, Lehrer; Johann Moritz, Landgerichtsrat; Peter Schweiblmaier, Kanonier im 1. Fuß- Artillerie- Regiment Neu-Ulm; Theresia Dürr, Privatiersgattin; Max Höfter, Bierbrauer; Joseph Schweighart, Bürgermeister; Maria Ernst, geb. Bär, Gastgeberin zum "Pfarrschuster" in Haag; Eleonore Zeichfießl, geb. Stechl; Franz Xaver Manhart; Maria Manhart; Anton Heiligbrunner, Lehrer; Josef Berghofer, Kaufmann und Krankenhausverwalter; Magdalena Maier, geb. Stumbeck, Steinmetzmeisters-Gattin; Anna Linner, Bierbrauerswitwe; Sebastian Knödlmayr, Brauereibesitzer zum Bräu am Anger; Martin Heiligbrunner, Seilermeister; Sebastian Carl Wery, Offiziant; Maria Steinhauser, geb. Eisenrichter, Chirurgen-Witwe; Maria Obermeier, geb. Stadler, Gastwirtsgattin

*Alt-Signatur:* Saal, Fach 10,3, Nr.6

VI1557

**Verstorbene Bürger Wasserburgs**1869, 1876-1928,  
1946, 1950, 1952

*Darin:* nur Gedenkbilder von: Rauch, Josephine Cajetana, Gold-, Silberarbeiters- und Gürtlersgattin; Schlegl, Therese, geb. Steffinger, Ökonoms-gattin (mit Foto); Schließleder, Katharina, Weingebewerterin; Stadtler, Johann Baptist, Posamentier; Stallechner, Paula, geb. Köll, Ingenieursgattin aus Miesbach (mit Foto); Ernst, Franz Xaver, Schuhmachermeister; Irlbeck, Therese, geb. Rauscher, Lederfabrikantengattin; Rottmayer, Luise, Privatier; Rottmayer, Matthäus, Sattlermeister und Posthalter; Käsbauer, Anna, Haushälterin; Reuther, Brigitta, Ausgeherin im Krankenhaus; Herzinger, Viktoria, geb. Engelhauser, Buchbindermeistersgattin; Wolf, Katharina, geb. Bayer, Händlersgattin; Graßer, Georg, Hausbesitzer; Weiß, Johann, Schneidermeister; Soyer, Georg, Brauerei- und Gutsbesitzer in Altenhohenau (mit Foto); Kastner, Jakob, Strafanstaltsbuchhalter; Petzelberger, Maria, Braugehilfsgattin; Hinterneder, Josef, Blumenfabrikant in Tann; Schindler, Viktoria, geb. Niederbuchner, Kaufmannsgattin; Irlacher, Maria; Schaad, Heinrich, Eichmeister; Jegg, Johann, Filmvorführer in Degerndorf (mit Foto); Näbauer, Rosalie, geb. Keiler, Bau- und Schiffsmeisterswitwe; Märkl, Maria, geb. Mehringer, Schiffermeistersgattin; Hafner, Joseph, Gefallener des 1. Weltkriegs (mit Foto); Hintermayr, Katharina, Mitterhuberbäuerin in Brudersham; Huber, Friedrich, Metzgermeister; Sausgruber, Wilhelm, Kaufmann; Lechner, Theresa, geb. Widmann, Privatierswitwe; Maier, Benedikt, Gastwirtssohn (mit Foto); Irlbeck, Jakob, Lederfabrikant; Springer, Josef, Gastwirt und Viehhändler (mit Foto); Hahn, Johann, Bürstenmachermeister; Eder, Peter, Bezirksamtsdiener; Unglert, Victoria, geb. Moser, Handelsmannsgattin; Rothmaier, Antonie, Privatierswitwe; Keser, Anna, Tagelöhnersgattin; Lohr, Johann Baptist, Sicherheitsaufseher im Zuchthaus; Keiler, Valentin, Realitätenbesitzer; Luka de Cillia, Schwester im Orden des Hl. Vinzenz von Paul und Krankenschwester; Surauer, Hortensia, geb. Röck, Lebzelterswitwe; Höpfl, Joseph, Privatier; Heiligbrunner, Martin, Seilermeister; Kopfgutter, Katharina, Schumachermeistersgattin; Obermaier, Johann, Gefallener des 1. Weltkriegs (mit Foto); Wachinger, Otto, Hauptmann a.D.; Grombass, Franziska, Wachtmeisterswitwe; Zieglauer, Auguste von, Direktorstochter; Krandauer, Katharina, Pfarrersmutter; Treffer, Maria Wittburga, Mitglied des Englischen Instituts; Unterauer, Christoph, Färbermeister; Dempf, Elisabeth, Buchdruckersgattin; Dempf, Elise, geb. Heilingbrunner, Buchdruckerswitwe; Fischer, Ludwig, Gefallener des 1. Weltkriegs; Mauderer, Anna, Schreinermeistersgattin; Eichstätter, Maria, Gürtlerswitwe in Moosburg; Scheidacher, Otto, Gefallener des 1. Weltkriegs (mit Foto); Schmiedbauer, Eduard, Gefallener des 1. Weltkriegs (mit Foto); Beiel, Matthias, Gefallener des 1. Weltkriegs (mit Foto); Heinlein, Barbara, Privatierin; Schweigstetter, Katharina, Rothenbauerstochter; Bernhard, Anna, Maurersgattin; Gaßner, Marie, Brauereibesitzerstochter; Stadlhuber, Georg, Postbote; Beck, Oskar, Mitglied der Feuerwehr; Beck, Marie, Privatierin; Greckl, Elise, Metzgerstochter; Kräule, Johann, Kaminkehrermeister in Augsburg; Mayer, Josepha, Maurerswitwe; Wild, Korbinian, Benefiziat; Stadlhuber, Frieda, Postbotentochter; Berndl, Babette, geb. Mayer, Brauereibesitzersgattin; Mayer, Josepha, Gouvernante in Siena; Ritzinger, Ludwig, Schriftsetzer; Rottmoser, Johann Baptist, Brauereibesitzerssohn; Schreiner,

Franz Xaver, Rentbeamter a.D.; Bichler, Maria, geb. Maier, Hausbesitzersgattin; Mittermair, Helene, Starzmann- Bauerswitwe bei Reith; Köll, Max, Magistratrat und Bäckermeister; Köll, Paul, Bäckermeisterssohn; Schmidberger, Georg, Dechant und Pfarrer von Griesstätt; Bachmaier, Max, Brauereibesitzer (mit Foto); Reuther, Friedrich, Bezirkstierarzt; Schambeck, Johann Baptist, Maurerpalier; Hacker, Joseph, Bahnbediensteter; Siegl, Crezenz, Privatiere in Oberpframmern; Antl, Theresia, Fräulein des Englischen Instituts; Kränzle, Anna, geb. Fischer, Ökonomschwitwe; Geigenberger, Simon, Steinmetzmeister und Bildhauer; Capeller, Moritz, Privatier; Capeller, Mathilde, geb. Perner, Privatiersgattinauch: Gedenkbild anlässlich der Euraristiefeyer zur 1200-Jahrfeier des ersten Domes zu Salzburg; 2 Päckchen mit de Aufschrift "Erde vom grab der hl. Theresia vom Kinde Jesu"

### 1.6.3.2. Einzelpersonen (Künstler, Schriftsteller, Personen des Zeitgeschehens etc.)

#### 1.6.3.2.10. Bichler

VI1059 **Privatunterlagen Josepha Bichler** 1843, 1848

*Enthält* nur: Schulzeugnisse für Josepha Bichler 1843 und 1848

*Alt-Signatur:* Saal, Fach 4,3, No.11

*Bemerkungen:* Da es sich bei bei dem Schriftgut klar um private Unterlagen der Familie handelt, wurde diese als Provenienz angegeben. Da aber im Heimathaus keine Verzeichnisse über private Abgaben geführt wurden, kann der Zeitpunkt und der Überlasser nicht mehr ermittelt werden.

#### 1.6.3.2.17. Brugk, Hans Melchior

VI1512 **Die Wasserburger Komponisten Hans Melchior Brugk und Hans Schmid-Wasserburg** 1941, 1950-1959, 1962, 1969, 1972, 1974

*Darin:* Artikel und Programme zu Aufführungen der Messe "Cantate Domino" von Hans Melchior Brugk in St. Ursula und der Frauenkirche in München und in der Wieskirche; Artikel und Programme zu weiteren Werken Brugks in Augsburg, Rosenheim und Bad Aibling; Artikel und Programme zum Festabend im Wasserburger Rathaus anlässlich des 60. Geburtstags Brugks; Artikel zum Benefizkonzert des Lions-Clubs Wasserburg mit Werken Brugks; Einladung zur "Geistlichen Abendmusik" in Brannenburg sowie 1 Plakat zum Festkonzert im Wasserburger Rathaussaal anlässlich des 65. Geburtstags Brugks Artikel zum Lebenswerk des Hans Schmid-Wasserburg; Artikel zur Komposition einer Festmesse zur 700 Jahrfeier der Pfarrkirche St. Jakob durch Schmid-Wasserburg

*Alt-Signatur:* Saal, Fach 10,3, Nr.10

**1.6.3.2.18. Buchauer**

VI1523 **Privatunterlagen der Familie Buchauer** 1773, 1779, 1782,  
1795, 1810, 1812,  
1836

*Enthält v.a.:* Schuldbrief des Johann Georg Buchauer, Stadtbote, über 500 Gulden zur Reichenallmooserschen Verwaltung 1773; 2 Kaufbriefe zwischen dem Stadtmagistrat und Johann Georg Buchauer für Grundstücke an der Tegernau (Tögernau) 1779 und 1782; Schuldbrief über 1200 Gulden für Zizilia Häcklin, Witwe des Mautgegenschreibers 1795; 2 Heiratsbriefe für Johann Georg Buchauer, Weingastgeber und Schiffsmeister, und Maria Katharina Huber über 3000 Gulden; 2 Kaufbriefe zwischen dem Stadtmagistrat und Johann Georg Buchauer für Grundstücke in der Burgau 1810 und 1812; Pachtvertrag zwischen Katharina Buchauer und Peter Haslinger über einen Hopfengarten an der Straße von Wasserburg nach Dirneck 1836; Testament und Nachtrag zum Testament der Eheleute Johann Georg und Katharina Buchauer 1836

VI1060 **Privatunterlagen der Familien Buchauer und Schließleder** 1814-1895

*Enthält v.a.:* Auszüge aus dem Grundsteuerkataster für die Grundstücke des Johann Georg Buchauer und des Johann Evangelist Schließleder 1814; Kaufbriefe über einen Krautacker 1815, 2 Weiher in der Burgau 1816/1817; Zusammenstellung des Vermögens der unmündigen Kinder Marthilde und Hortensia Köck nach dem Tod ihrer Eltern 1833; Vormundschaftsrechnungen; Geburts- und Taufschein für Katharina Hortensia Krezenz Köck 1838; Befreiung der Gerechtigkeiten des Schließleder- Anwesens von der Hypothek der Schul-, Pfarr- und Krankenfonds, die Katharina Köck 1842 stiftete; Schätzungen verschiedener Grundstücke des Johann Evangelist Schließleder 1858; Hypothekbestellung zur Auszahlung der unmündigen Kinder des verstorbenen Johann Schließleder durch dessen Witwe Katharina 1862

Enthält auch: Übersicht der Waldbestands- und Ertragsverhältnisse im Forstamtsbezirk Wasserburg 1895

*Darin:* 1 Plan der Balkenlage über dem I. Stock des Neubaus des Englischen Instituts; 1 Todesanzeige für Katharina Köck

*Alt-Signatur:* Saal, Fach 4,2, No.7

*Bemerkungen:* Da es sich bei bei dem Schriftgut klar um private Unterlagen der Familie handelt, wurde diese als Provenienz angegeben. Da aber im Heimathaus keine Verzeichnisse über private Abgaben geführt wurden, kann der Zeitpunkt und der Überlasser nicht mehr ermittelt werden.

**1.6.3.2.20. Dempf**

VI1933 **Heimatgeschichtlicher Nachlass des Anton Dempf** um 1953

*Enthält nur:* Inventar

**1.6.3.2.22. Dollacker, Anton**

VI1529                      **Geschichtliche Forschungen zur Stadt Wasserburg durch Anton Dollacker, Oberregierungsrat in Amberg**                      1916-1931

*Enthält* Notizen und Skizzen zum Burgstall oberhalb St. Achatz, der Burg in Wasserburg, dem Burgstall von Limburg und dem Burgstall auf dem Fraunberg

VI1528                      **Der Burgstall in Geyerseck**                      1930-1931

*Enthält* Notizen und Skizzen Anton Dollackers, Oberregierungsrat in Amberg, zum Burgstall in Geyerseck, u.a. Transskription einer Urkunde Herzog Stephans III. zur Niederlegung der Feste

*Darin:* 1 Ausgabe der Zeitschrift "Das bayerische Inn-Oberland" mit Abdruck des Aufsatzes

**1.6.3.2.31. Gartenhof, Dr. Kaspar**

VI1048                      **Dr. Kaspar Gartenhof**                      1930, 1934, 1953

*Enthält* v.a.: Notizen aus geschichtlichen Forschung zu verschiedenen Themen

*Darin:* 1 Zeitungsartikel zum 70. Geburtstags Dr. Gartenhofs; 1 Zeitungsartikel zur Entwicklung des Nationalsozialismus in Wasserburg; 1 Zeitungsartikel zur Ausbildung von Fremdenführern durch Dr. Gartenhof; 1 Broschüre mit Scherenschnitten von Martha Gartenhof

*Alt-Signatur:* Saal, Fach 4,5, No.25

**1.6.3.2.32. Geisberger**

VI1498                      **Arbeiten des Maurermeisters Geisberger**                      1849, 1854-1855, 1860/61, 1879

*Enthält* v.a.: Kostenanschlag des Ausbaus des alten Rathauses; Kostenanschlag zur Renovierung der Pfarrkirche Engelsberg; Listen über betreute Projekte und angefertigten Pläne

*Alt-Signatur:* Saal, Fach 5,7, Nr.62

*Bemerkungen:* siehe auch: Bestand II, II411, Umbau und Erweiterung des Alten Rathauses

VI1509                      **Bau eines neuen Schulgebäudes in Amerang**                      1873

*Enthält* nur: Kostenvoranschlag

*Alt-Signatur:* Saal, Fach 6,4, Nr.74

### 1.6.3.2.37. Ginzinger

VI1056 **Privatunterlagen der Familien Ginzinger und Wöhrl** 1810, 1819

*Enthält* Nachlassverteilung des Johann Christoph Ginzinger, Lederer zu Wasserburg, 1810; Übereignung der durch den Tod des Philipp Ginzinger ledige Lederer- Gerechtigkeit an Johann Baptist Ginzinger 1819; Heiratsbrief für Johann Baptist Ginzinger und Katharina Stechl, Wirtstochter zu (Recht-) Mehring 1819; Übergabe des Vermögens des verstorbenen Philipp Ginzinger durch dessen Witwe Appolonia Wöhrl an Johann Baptist Ginzinger 1819

*Alt-Signatur:* Saal, Fach 4,5, No.21

*Bemerkungen:* Da es sich bei bei dem Schriftgut klar um private Unterlagen der Familie handelt, wurde diese als Provenienz angegeben. Da aber im Heimathaus keine Verzeichnisse über private Abgaben geführt wurden, kann der Zeitpunkt und der Überlasser nicht mehr ermittelt werden.

### 1.6.3.2.49. Hinterneder

VI1491 **Privatunterlagen Hinterneder** 1867, 1875, 1877, 1879, 1881

*Enthält v.a.:* 1 Überschreibung einer Hypothek auf dem Haus des Lederermeisterehepaares Wolfgang und Franziska Hinterneder in Wasserburg an die Erben des verstorbenen Privatiers Heinrich Mayr; 1 Schuldbekennntnis mit Hypothekbestellung des Josef Hinterneder für die Eltern seiner verstorbenen Frau Maria Stechl wegen Auszahlung des Erbes; 1 Erbvertrag des Lederermeisterehepaares Josef und Anna Hinterneder; Quittungen Josef und Anna Hinterneders für Simon Mayr über den Kauf des Anwesens Marienplatz 17

*Alt-Signatur:* Saal, Fach 4,6, No.28

*Bemerkungen:* Da es sich bei bei dem Schriftgut klar um private Unterlagen der Familie handelt, wurde diese als Provenienz angegeben. Da aber im Heimathaus keine Verzeichnisse über private Abgaben geführt wurden, kann der Zeitpunkt und der Überlasser nicht mehr ermittelt werden.

### 1.6.3.2.70. Knorr

VI1050 **Wappen der Familie Knorr** 19. Jahrhundert

*Darin:* nur: 1 farbige Wappenzeichnung mit kurzer Beschreibung

*Alt-Signatur:* Saal, Fach 5,2, No.48

### 1.6.3.2.71. Koban

VI1057

**Privatunterlagen Viktoria Koban**

1818

*Enthält* Schuldsache Philipp Wöhl und Franz Xaver Stechl gegen Viktoria Koban, Handelsmannswitwe

*Alt-Signatur:* Saal, Fach 4,5, No.22

*Bemerkungen:* Da es sich bei bei dem Schriftgut klar um private Unterlagen der Familie handelt, wurde diese als Provenienz angegeben. Da aber im Heimathaus keine Verzeichnisse über private Abgaben geführt wurden, kann der Zeitpunkt und der Überlasser nicht mehr ermittelt werden.

### 1.6.3.2.72. Köck

VI1060

**Privatunterlagen der Familien Buchauer und Schließleder**

1814-1895

*Enthält v.a.:* Auszüge aus dem Grundsteuerkataster für die Grundstücke des Johann Georg Buchauer und des Johan Evangelist Schließleder 1814; Kaufbriefe über einen Krautacker 1815, 2 Weiher in der Burgau 1816/1817; Zusammenstellung des Vermögens der unmündigen Kinder Marthilde und Hortensia Köck nach dem Tod ihrer Eltern 1833; Vormundschaftsrechnungen; Geburts- und Taufschein für Katharina Hortensia Krezenz Köck 1838; Befreiung der Gerechtigkeiten des Schließleder- Anwesens von der Hypothek der Schul-, Pfarr- und Krankenfonds, die Katharina Köck 1842 stiftete; Schätzungen verschiedener Grundstücke des Johann Evangelist Schließleder 1858; Hypothekbestellung zur Auszahlung der unmündigen Kinder des verstorbenen Johann Schließleder durch dessen Witwe Katharina 1862

Enthält auch: Übersicht der Waldbestands- und Ertragsverhältnisse im Forstamtsbezirk Wasserburg 1895

*Darin:* 1 Plan der Balkenlage über dem I. Stock des Neubaus des Englischen Instituts; 1 Todesanzeige für Katharina Köck

*Alt-Signatur:* Saal, Fach 4,2, No.7

*Bemerkungen:* Da es sich bei bei dem Schriftgut klar um private Unterlagen der Familie handelt, wurde diese als Provenienz angegeben. Da aber im Heimathaus keine Verzeichnisse über private Abgaben geführt wurden, kann der Zeitpunkt und der Überlasser nicht mehr ermittelt werden.

### 1.6.3.2.78. Lenz

VI1477

#### Privatunterlagen Lenz

1789-1799

*Enthält v.a.:* Kaufbrief für Joseph und Barbara Mitterer über den Pranttanger an der Innbrücke 1789; Quittung des Balthasar Niedermayr über 700 Gulden Hausratsgeld 1795; Erlaubnis für Balthasar Niedermayr, wegen eines Brandschadens eine Brandsteuer im Rentamt München sammeln zu dürfen 1799; Heiratsbrief des Balthasar Niedermayr und der Theresia Kirmayr 1795; Kaufbrief für Balthasar Niedermayr von Joseph und Barbara Mitterer über die Ludinger-Behausung in der Schmidzeile und den Pranttanger 1792; Nachlassregelung der verstorbenen Maria Anna Lenz, Frau des Maximilian Lenz 1795; Kaufbrief des Simon Knozenb[urg]ler für Maximilian Lenz über u.a. eine Weißbiergerechtigkeit 1794

*Alt-Signatur:* Saal, Fach 4,1, No.6

*Bemerkungen:* Da es sich bei bei dem Schriftgut klar um private Unterlagen der Familie handelt, wurde diese als Provenienz angegeben. Da aber im Heimathaus keine Verzeichnisse über private Abgaben geführt wurden, kann der Zeitpunkt und der Überlasser nicht mehr ermittelt werden.

### 1.6.3.2.86. Mitterer

VI1477

#### Privatunterlagen Lenz

1789-1799

*Enthält v.a.:* Kaufbrief für Joseph und Barbara Mitterer über den Pranttanger an der Innbrücke 1789; Quittung des Balthasar Niedermayr über 700 Gulden Hausratsgeld 1795; Erlaubnis für Balthasar Niedermayr, wegen eines Brandschadens eine Brandsteuer im Rentamt München sammeln zu dürfen 1799; Heiratsbrief des Balthasar Niedermayr und der Theresia Kirmayr 1795; Kaufbrief für Balthasar Niedermayr von Joseph und Barbara Mitterer über die Ludinger-Behausung in der Schmidzeile und den Pranttanger 1792; Nachlassregelung der verstorbenen Maria Anna Lenz, Frau des Maximilian Lenz 1795; Kaufbrief des Simon Knozenb[urg]ler für Maximilian Lenz über u.a. eine Weißbiergerechtigkeit 1794

*Alt-Signatur:* Saal, Fach 4,1, No.6

*Bemerkungen:* Da es sich bei bei dem Schriftgut klar um private Unterlagen der Familie handelt, wurde diese als Provenienz angegeben. Da aber im Heimathaus keine Verzeichnisse über private Abgaben geführt wurden, kann der Zeitpunkt und der Überlasser nicht mehr ermittelt werden.

### 1.6.3.2.89. Müller, Karl

VI1513

#### Selbstverfasster Lebenslauf des Oberlehrers Karl Müller

1955

*Alt-Signatur:* Saal, Fach 10,3, Nr.9



**1.6.3.2.94. Obermaier**

VI1515 **Privatunterlagen Obermaier** 1785, 1804-1873

*Enthält* u.a.: Heiratsunterlagen, Schuld- und Übergabsbriefe des Ehepaars Balthasar und Theresia Niedermayr, geb. Kirmayer, Bäckerleut mit Anwesen No. 58 in der Schmidzeile; Übergabe der Bäckergerichtigkeit und des Anwesens an die Tochter Maria 1829; Bürgeraufnahme des Franz Obermair 1829; Heiratsunterlagen, Schuld- und Übergabsbriefe des Ehepaars Franz und Maria Obermair, geb. Niedermaier; Lehrbriefe und Bürgeraufnahme des Joseph Obermaier; Erbteilungsvertrag über 5500 Gulden mit Übergabe des Anwesens an Joseph Obermaier und Auszahlung der Geschwister 1866; Heiratsunterlagen, Schuld- und Übergabsbriefe des Ehepaars Joseph und Regina Obermayer, geb. Fletzinger; Auszahlung der restlichen Erben

*Alt-Signatur:* Saal, Fach 10,3, Nr.8

*Bemerkungen:* Da es sich bei bei dem Schriftgut klar um private Unterlagen der Familie handelt, wurde diese als Provenienz angegeben. Da aber im Heimathaus keine Verzeichnisse über private Abgaben geführt wurden, kann der Zeitpunkt und der Überlasser nicht mehr ermittelt werden.

VI1558 **Befreiung von der Wehrpflicht für Johann Evangelist Obermaier** 1851

*Enthält* nur: Freibrief

**1.6.3.2.97. Pallauf, Ignatz**

VI1493 **Heimat- und Gelegenheitsdichter Ignatz Pallauf** (1837) 1914, 1924-1925, 1940, 1944

*Enthält* Gedicht "Soldatendank" als Dankbrief für Feldpost (ohne Autorennennung); Gedichte "Ein Tronabsturz", "Deutschland und Oesterreich im Dreibund", "Zur Italienischen Kriegserklärung", "Protestversammlung der Haustiere", Gedichte zur "Zwei-Klassen-Justiz" und zum Anfertigen von Wintertüren für die Pfarrkirche, alle von Ignatz Pallauf; Gedichte "Englisches Gebet", "Russisches Vaterunser", "Das Kaiserglas oder Der Huberwirth in Metz" ohne Autorennennung; Gedicht "Hört Kameraden!" Marschlied von Baumgartner; 2 "Vergißmeinnicht"- Gedichte für die Gefallenen Josef Hafner und Josef Mittermeier von Ludwig Maier; Nikolausspruch des Schülerheims 1924; Manuskripte kleiner Reime ohne Titel

Enthält auch: Einladung zum Ball der Ponschabischen Bolzschützen-Gesellschaft 1837 in Gedichtform mit Teilnehmerliste (oberer Teil verloren)

*Alt-Signatur:* Saal, Fach 5,5, No.57

**1.6.3.2.98. Palmano, Anton**

VI1553                      **Versteigerung des Anwesens des Lebzelters Franz Alois Surauer**                      1880

*Enthält* nur: Abschrift der Versteigerungsbekanntmachung für Anton Palmano, Privatier

**1.6.3.2.103. Platz, Franz Xaver**

VI1517                      **Privatunterlagen Franz Xaver Platz**                      1844, 1848-1850,  
1857

*Enthält* Konzession zur Übertragung der Webergerechtigkeit auf Franz Xaver Platz in Unterhub 1844; Verkauf der Webergerechtigkeit an Franz Esterer von Zellerreith 1848 bzw. 1850; Rückkauf der Gerechtigkeit 1857

*Alt-Signatur:* Saal, Fach 10,3, Nr.4

*Bemerkungen:* Da es sich bei bei dem Schriftgut klar um private Unterlagen der Person handelt, wurde diese als Provenienz angegeben. Da aber im Heimathaus keine Verzeichnisse über private Abgaben geführt wurden, kann der Zeitpunkt und der Überlasser nicht mehr ermittelt werden.

**1.6.3.2.106. Reheis**

VI1565

**Familienunterlagen Zecherl, Reheis und Rottmaier**

1777-1873

*Enthält* u.a.: Entlassungsbescheinigung aus dem Wehrdienst für Joseph Reheis 1822; Hochzeitsbrief zwischen Therese Zwerger, Sattlerin in Wasserburg und Joseph Reheis, Sattlerssohn von Rosenheim über 1200 Gulden 1824; Übergabsbrief über das Haus Nr. 6 mit Sattlergerechtigkeit in der Tränkgasse an Therese Zwerger 1824; Quittung über das zurückgezahlte Jahrgeld über 200 Gulden bei der St. Jakobskirche für Lorenz Zwerger 1803; Heiratsbrief zwischen Lorenz Zwerger, Sattler zu Wasserburg und Eugenia Mitterin, Bäckerstochter in Wasserburg, über 350 Gulden 1777; Heiratsbrief zwischen Lorenz Zwerger, Sattler in Wasserburg, und Theresia Paumgartner, Müllerstochter in Wasserburg, 1794; Übergabsbrief über die Sattlergerechtigkeit und Werkzeug zwischen Maria Sophia Zwerger, Sattlerswitwe in Wasserburg, und ihrem Sohn Lorenz Zwerger 1794; Heiratsurlaubnis für Matthäus Rottmayer, Sattlergeselle aus Eggenfelden, und Theres Reheis, Sattlerswitwe in Wasserburg, 1833; Erlaubnis zur Ausübung der Sattlergerechtigkeit für Joseph Reheis 1824; Klage des Xaver Schmid, Privatier in München, wegen Forderung aus einer Bürgschaft des Matthäus Rothmaier, Sattlermeister und Johann Rothmaier, Schuhmachermeister 1847; Erlaubnis zur Ausübung der Sattlergerechtigkeit für Matthäus Rothmaier 1833; Zeugnis der Theresia Zwerger 1813; Zeugnis des Matthäus Rottmaier 1833; Erbregelung für den Nachlass der Eugenia Zwerger 1794; Kaufbrief zum Kauf des Hauses Nr. 326 in der Ledererzeile durch Joseph Reheis 1873

*Darin:* 1 Ausgabe des Wasserburger Wochenblattes Nr. 15/1861; Totenbild der Theresia Rottmayer 1868

*Bemerkungen:* Da es sich bei dem Schriftgut klar um private Unterlagen der Familie handelt, wurde diese als Provenienz angegeben. Da aber im Heimathaus keine Verzeichnisse über private Abgaben geführt wurden, kann der Zeitpunkt und der Überlasser nicht mehr ermittelt werden.

VI1761

**Privatunterlagen Rottmayer**

1777-1896

*Enthält* u.a.: Übergabsbrief über Sattlergerechtigkeit und Vermögen der Anna Sophia Zwergerin an ihren Sohn Lorenz Zwerger mit Austragsregelungen 1777; Heiratsbrief des Lorenz Zwerger mit Eugenia Mitterin 1777; Heiratsbrief des Lorenz Zwerger mit Theresia Paumgartner 1794; Verkauf eines Hopfengarten am Gries des Balthasar Esterer an Dionis Weiß 1797; Lehrbrief des Joseph Reheis zum Sattler 1821; Übergabsbrief über Sattlergerechtigkeit und Vermögen der Theresia Zwergerin an ihre Tochter Therese Zwergerin 1824; Lehrbrief des Mathias Roitmaier zum Sattler 1826; Abschied vom Militär für Matthäus Rottmayer 1833; Ansässigmachung des Mathäus Rottmaier 1833; Heiratsbrief des Mathäus Rottmaier mit Theres Reheis 1833; Beitrittsurkunde der Amalia Rotrhmaier zur Marien-Bruderschaft der Pfarrkirche St. Jakob in Wasserburg 1847; Erwerb eines Anwesens in Wasserburg durch Mathäus Rottmayer 1847; Zeugnis des Lorenz Reheis 1849; Lehrbrief des Lorenz Reheis 1849; Auszug aus dem Grundsteuerkataster zum Anwesen Hs.-Nr. 25 des Mathias Rottmaier 1851; Beitrittsurkunde der Aloisia Rottmaier zur Marien-Bruderschaft der Pfarrkirche St. Jakob in Wasserburg 1854; Schulentlassungszeugnis der Aloisia Rottmayer 1856; Militär-Patente des Mathäus Rottmayer 1849, 1859, 1862; Abschied von der Armee für Lorenz Reheis 1859; Beitrittsurkunde der Katharina Reheis zum 3. Franziskaner-Orden 1867; Unterlagen zur Beerdigung der Theresia Baumann 1868; Regelung des Nachlasses der Theres Rottmayer 1870; Briefwechsel der Louise Rothmayer mit Cajetan [?] 1874-1875; 2 Hypothekenbriefe über von Mathäus Rottmayer gegebenen Darlehen 1882; Versteigerung des Anwesens des Josef Schmidinger zu Titlmoos auf Antrag des Gläubigers Mathäus Rottmayer 1886; Briefwechsel der Anna Rottmayer mit ihrer Patin 1895-1896

*Darin:* 1 gesticktes Wandbild; 2 Todesanzeigen für Heinrich Reheis, Theresia Baumann, Katharina Reheis

*Bemerkungen:* Da es sich bei bei dem Schriftgut klar um private Unterlagen der Familie handelt, wurde diese als Provenienz angegeben. Da aber im Heimathaus keine Verzeichnisse über private Abgaben geführt wurden, kann der Zeitpunkt und der Überlasser nicht mehr ermittelt werden.

**1.6.3.2.107. Reitmayr**

VI1490

**Privatunterlagen Reitmayr**

1795

*Enthält* nur: Vertragsbrief des Martin Reitmayr, Tafernwirt in Anzing, mit seinen vier Stiefkindern Sebastian Niedermayr, Fousilier an der Festung in Rottenberg, Maria Anna Pergerin, Forsterin in Anzing, Katharina Niedermayr und Balthasar Niedermayr, Bäcker in Wasserburg sowie seinen zwei ehelichen Kindern Johannes und Thomas Reitmayr zur Auszahlung des mütterlichen Erbes

*Alt-Signatur:* Saal, Fach 4,6, No.29

*Bemerkungen:* Da es sich bei bei dem Schriftgut klar um private Unterlagen der Familie handelt, wurde diese als Provenienz angegeben. Da aber im Heimathaus keine Verzeichnisse über private Abgaben geführt wurden, kann der Zeitpunkt und der Überlasser nicht mehr ermittelt werden.

**1.6.3.2.111. Rieperdinger, Johann**

- VI1496                      **Umbauarbeiten am Heilig-Geist-Spital**                      (1828, 1853)  
1868-1904
- Enthält v.a.:* Errichtung eines neuen Glockenturms auf der Heilig-Geist- Spitalkirche; Ausbau der Wohnungen im 3. Stock mit drei Öfen; geschlossener Gang zwischen Spital und Persionatsgebäude; Eisenbedachung des Spitalgebäudes
- Enthält auch: Kostenanschläge für Restaurierungen des Heilig-Geist-Spitals 1828 und 1853
- Darin:* 1 Skizze: Holzumgang an der Front; 2 Skizzen: Dachstuhl; 4 Pläne: neuer Turm der Heilig-Geist- Spitalkirche; 1 Frontansicht: Heilig-Geist-Spitalkirche; 4 Pläne: alter und neuer Glockenstuhl; 1 Plan: Jalousieläden der Glockenfenster; 4 Pläne: Kachelofen
- Alt-Signatur:* Saal, Fach 5,4, No.56
- VI1520                      **Arbeiten für das Königliche Bauamt Traunstein Teil 1**                      1856-1863,  
1885-1904
- Enthält v.a.:* Reparaturen am Zaun des Obstgartens und am Ökonomiegebäude im Pfarrhof Kircheiselfing; Erneuerung eines Palisadenzauns beim Aushilfsgefängnis Wasserburg; Reparaturen am Zuchthaus Wasserburg; Reparatur des Brunnenhäusels auf der Burg; Reparaturen am Bezirksamtsgebäude; Erneuerung des Dachstuhls der Pfarrkirchen in Attel und Gars; Reparatur der Fialkirche Freiham der Pfarrei Eiselfing; Ausbau des Amtsgerichtsgefängnisses
- Darin:* 1 Plan: Holzlege im Zuchthaus Wasserburg; 1 Plan: Trockenhaus in der Besserungsanstalt Wasserburg
- Alt-Signatur:* Saal, Fach 6,2, Nr.65
- VI1521                      **Arbeiten für das Königliche Bauamt Traunstein Teil 2**                      1856-1863,  
1885-1904
- Enthält v.a.:* Reparaturen am Zaun des Obstgartens und am Ökonomiegebäude im Pfarrhof Kircheiselfing; Erneuerung eines Palisadenzauns beim Aushilfsgefängnis Wasserburg; Reparaturen am Zuchthaus Wasserburg; Reparatur des Brunnenhäusels auf der Burg; Reparaturen am Bezirksamtsgebäude; Erneuerung des Dachstuhls der Pfarrkirchen in Attel und Gars; Reparatur der Fialkirche Freiham der Pfarrei Eiselfing; Ausbau des Amtsgerichtsgefängnisses
- Alt-Signatur:* Saal, Fach 6,2, Nr.65

- VI1499 **Arbeiten für die Eisenbahnsektion Wasserburg** 1873-1876
- Enthält v.a.:* Lieferung von Schwellen und Balken zum Bau der Eisenbahnbrücken über die Attel und den Inn bei Königswart und Gars; Schätzungen zum Versetzen verschiedener Gebäude in Soyen; Herstellung der Treppen und Rampen in den Betriebsgebäuden in Wasserburg und Soyen; Bewerbung um die Zimmermannsarbeiten an den Gebäuden des Endbahnhofs Wasserburg Stadt; Kostenvoranschläge für das Stationsgebäude in Soyen sowie verschiedener Dienstgebäude zum Bahnhof Wasserburg
- Darin:* 3 Pläne: Bahnwärterhaus
- Alt-Signatur:* Saal, Fach 5,7, Nr.63
- VI1495 **Errichtung eines Ökonomiegebäudes für Georg Obermeier, Gastwirt zum Greiderer auf der Burgau** 1879-1886
- Enthält v.a.:* Vergabe von Arbeiten an den Zimmermeister Johann Riperdinger; Kostenberechnungen; Wochen- und Lohnlisten der beteiligten Arbeiter; Übersichten über Baumaterial und Arbeiten
- Enthält auch: Unterlagen zum Neubau eines Wohnhauses für Josef Obermeier, Bäckermeister; Unterlagen zum Bau des Vikarhauses in Halfing; Kostenvoranschlag zur Errichtung eines Kellerfallettes mit achteckigem Pavillion-Aufbau für H. Eisenreith, Brauer, am Sommerkellerplatz
- Darin:* 1 Plan: Ansichten, Grundrisse und Schnitte des Gebäudes; 5 Pläne: Grundriss und Längsschnitt; 2 Pläne: Tordurchfahrtauch; 1 Plan: Grundrisse, Ansichten und Schnitte des Getreidestadels für Augustin Peer, Brauer, in der Rosenheimerstr.; 3 Pläne: Wohnhaus für Josef Obermeier
- Alt-Signatur:* Saal, Fach 5,4, No.54
- VI1500 **Arbeiten am Zuchthaus Wasserburg** 1882-1883;  
1901-1903
- Enthält* Aufbau eines Stockwerkes auf das "Klösterl" der Barmherzigen Schwestern im Zuchthaus für Frauen; Abänderung der Holzlege des Zuchthauses
- Darin:* 1 Plan: Ansicht und Grundrisse; 1 Plan zur Karminleitung; 1 Längsschnitt; 1 Ansicht; 1 Grundriss
- Alt-Signatur:* Saal, Fach 6,1, Nr.64
- Bemerkungen:* Von 1862 bis zur Auflösung des "Zuchthauses für Weiber" und Verlegung der Insassen nach Aichach 1909 wurde das Zuchthaus durch die Barmherzigen Schwestern betreut.

VI1497	<b>Erweiterung der Pfarrkirche in Peterskirchen</b>	1884-1886
	<p><i>Enthält v.a.:</i> Vergabe von Arbeiten an den Zimmermeister Johann Riperdinger als Bauleiter; Bedingungen der Errichtung; Kostenrechnungen; Wochen- und Lohnlisten der beteiligten Arbeiter; Übersichten über Baumaterial und Arbeiten</p> <p><i>Darin:</i> 1 Plan der Konstruktion der Turmspitze; 4 Detailpläne zum Dach des Kirchturmsauch: 1 Plan eines Dachstuhls für das Wohnhaus des Kaspar Deutinger, Metzgermeister, in der Ledererzeile; 1 Plan eines Dachstuhls für das Wohnhaus des Jakob Christaller, Nagelschmiedmeister, in der Ledererzeile</p> <p><i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 5,4, Nr.53</p>	
VI1492	<b>Wasserleitung über die Innbrücke</b>	1888-1889
	<p><i>Enthält</i> Planungen, Kostenvoranschläge und Rechnungen des Zimmermeisters Johann Rieperdinger für Holzkästen, in denen die Rohre über die Innbrücke verlegt werden</p> <p><i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 5,6, No.61</p>	
VI1047	<b>Errichtung des Städtischen Baustadels und der Turnhalle am Gries</b>	1890-1891
	<p><i>Enthält v.a.:</i> Vergabe von Arbeiten an den Zimmermeister Johann Riperdinger als Bauleiter; Bedingungen der Errichtung; Kostenrechnungen; Wochen- und Lohnlisten der beteiligten Arbeiter; Übersichten über Baumaterial und Arbeiten</p> <p><i>Darin:</i> 1 Lageplan: Baustadel; 2 Pläne: Stiege im Baustadel</p> <p><i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 5,3, No.50</p>	
VI1045	<b>Errichtung des Faßstadels in der Schopperstadt für Josef Wust, Bierbrauer in Wasserburg</b>	1897
	<p><i>Enthält v.a.:</i> Wochen- und Lohnlisten der beteiligten Zimmerleute; Übersicht des verbrauchten Holzes; Arbeitsverträge mit dem Zimmermeister Johann Rieperdinger; Kostenrechnungen</p> <p><i>Darin:</i> 1 Plan: Lageplan, Ansicht, Grundriss und Schnitt des Faßstadels; 1 grober Grundriss</p> <p><i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 5,3, No.52</p> <p><i>Bemerkungen:</i> Anmerkung Kirmayer: "heute Grassl (Kronberger) <b>Schopper:</b> Schiffsbauer, die kleinere, flache Schiffe zur Befahrung von Flüssen wie Inn oder Donau herstellen bzw. reparieren oder abdichten</p>	



VI1494	<p><b>Erweiterung der Filialkirche zu Edling</b></p> <p><i>Enthält v.a.:</i> Vergabe von Arbeiten an den Zimmermeister Johann Riperdinger; Kostenrechnungen; Wochen- und Lohnlisten der beteiligten Arbeiter; Übersichten über Baumaterial und Arbeiten</p> <p><i>Darin:</i> 3 Pläne: Dachstuhl der Vorhalle; 1 Plan: Tramlage der Orgelempore</p> <p><i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 5,4, No.55</p>	1897-1899
VI1046	<p><b>Errichtung des königlichen Forstamtsgebäudes bei St. Achatz in Wasserburg</b></p> <p><i>Enthält v.a.:</i> Wochen- und Lohnlisten der beteiligten Zimmerleute; Übersicht des verbrauchten Holzes; Arbeitsverträge mit dem Zimmermeister Johann Rieperdinger; Kostenrechnungen</p> <p><i>Darin:</i> 1 Plan: Dachgeschoss?; 1 Plan: Dachkonstruktion des Nebengebäudes mit Längen- und Querschnitt sowie Balkenanlage; 1 Plan: Details des Treppengeländers; 4 Pläne: Gatter; 1 Plan: Stockwerksgebälk; 1 Lageplan; 2 Grundrisse: Erd- bzw. Obergeschoss; 1 Längsschnitt: Treppenaufgang</p> <p><i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 5,3, No.51</p>	1900-1901
VI1484	<p><b>Errichtung des Bürgermeisterhauses am Gries</b></p> <p><i>Enthält nur:</i> Rechnungen und Quittungen des Steinmetzmeisters Heinrich Geigenberger an den Architekten Johann Rieperdinger über Granitstufen und Erkerkonsolen</p>	1902-1903
VI1049	<p><b>Erweiterung des Instituts der Englischen Fräulein in Wasserburg durch einen Neubau mit neuer Küche, Schlafsälen und einen Gesellschafts- und Konzertsaal</b></p> <p><i>Enthält v.a.:</i> Vergabe von Arbeiten an den Zimmermeister Johann Riperdinger; Bedingungen der Errichtung; Kostenrechnungen; Wochen- und Lohnlisten der beteiligten Arbeiter; Übersichten über Baumaterial</p> <p><i>Darin:</i> 1 Werkplan: Erweiterung der Küche des Englischen Instituts; 5 Pläne: Treppenaufgang; 1 Plan: Gebälk im II. Obergeschoss und am Dachboden; 1 Plan: Dachstuhl; 1 Plan: Grundriss und Schnitten des Gebäudes; 1 Schnitt durch das Treppenhaus und den Hof mit Ansicht des Verbindungsganges; 2 Pläne: Schnitte durch das Gebäude; 1 Grundriss: Erd- bzw. I. Obergeschoss; 5 Pläne: Dachstuhl</p> <p><i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 5,2, No.49</p>	1902-1903

**1.6.3.2.112. Rieperdinger, Franz**

VI1525

**Privatunterlagen Utz**1752, 1821, 1830,  
1863, 1985

*Enthält* Nachlassinventar der Elisabetha Worlitscheck 1752 (mit Transkription); Regulativ für die Maße der zu den königlichen Hauptsalzämtern zu liefernden Kufholz-Materialien 1830; Schulzeugnis Elisabeth Utz 1863; weitere familien-geschichtliche Notizen, teilweise auf Flugblättern der Bayernpartei für Hans Utz

Enthält auch: Kopie einer Aufstellung der übergebenen Unterlagen 1985

*Darin:* Übergabeurkunde der Regierung des Isarkreises, Kammer der Finanzen, für Franz Rieperdinger über das Poschengut in Frieberding 1821 (Pergamenturkunde mit anhängenden Siegel in Holzkapsel)

*Alt-Signatur:* E 1453

*Bemerkungen:* Im Akt sind nicht alle in der Aufstellung aufgeführten Unterlagen enthalten.

**1.6.3.2.115. Rottmaier**

VI1565

**Familienunterlagen Zecherl, Reheis und Rottmaier**

1777-1873

*Enthält* u.a.: Entlassungsbescheinigung aus dem Wehrdienst für Joseph Reheis 1822; Hochzeitsbrief zwischen Therese Zwirger, Sattlerin in Wasserburg und Joseph Reheis, Sattlerssohn von Rosenheim über 1200 Gulden 1824; Übergabsbrief über das Haus Nr. 6 mit Sattlergerechtigkeit in der Tränkgasse an Therese Zwirger 1824; Quittung über das zurückgezahlte Jahrgeld über 200 Gulden bei der St. Jakobskirche für Lorenz Zwirger 1803; Heiratsbrief zwischen Lorenz Zwirger, Sattler zu Wasserburg und Eugenia Mitterin, Bäckerstochter in Wasserburg, über 350 Gulden 1777; Heiratsbrief zwischen Lorenz Zwirger, Sattler in Wasserburg, und Theresia Paumgartner, Müllerstochter in Wasserburg, 1794; Übergabsbrief über die Sattlergerechtigkeit und Werkzeug zwischen Maria Sophia Zwirger, Sattlerswitwe in Wasserburg, und ihrem Sohn Lorenz Zwirger 1794; Heiratsurlaubnis für Matthäus Rottmayer, Sattlergeselle aus Eggenfelden, und Theres Reheis, Sattlerswitwe in Wasserburg, 1833; Erlaubnis zur Ausübung der Sattlergerechtigkeit für Joseph Reheis 1824; Klage des Xaver Schmid, Privatier in München, wegen Forderung aus einer Bürgschaft des Matthäus Rothmaier, Sattlermeister und Johann Rothmaier, Schuhmachermeister 1847; Erlaubnis zur Ausübung der Sattlergerechtigkeit für Matthäus Rothmaier 1833; Zeugnis der Theresia Zwirger 1813; Zeugnis des Matthäus Rottmaier 1833; Erbregelung für den Nachlass der Eugenia Zwirger 1794; Kaufbrief zum Kauf des Hauses Nr. 326 in der Ledererzeile durch Joseph Reheis 1873

*Darin:* 1 Ausgabe des Wasserburger Wochenblattes Nr. 15/1861; Totenbild der Theresia Rottmayer 1868

*Bemerkungen:* Da es sich bei dem Schriftgut klar um private Unterlagen der Familie handelt, wurde diese als Provenienz angegeben. Da aber im Heimathaus keine Verzeichnisse über private Abgaben geführt wurden, kann der Zeitpunkt und der Überlasser nicht mehr ermittelt werden.

VI1761

**Privatunterlagen Rottmayer**

1777-1896

*Enthält* u.a.: Übergabsbrief über Sattlergerechtigkeit und Vermögen der Anna Sophia Zwergerin an ihren Sohn Lorenz Zwerger mit Austragsregelungen 1777; Heiratsbrief des Lorenz Zwerger mit Eugenia Mitterin 1777; Heiratsbrief des Lorenz Zwerger mit Theresia Paumgartner 1794; Verkauf eines Hopfengarten am Gries des Balthasar Esterer an Dionis Weiß 1797; Lehrbrief des Joseph Reheis zum Sattler 1821; Übergabsbrief über Sattlergerechtigkeit und Vermögen der Theresia Zwergerin an ihre Tochter Therese Zwergerin 1824; Lehrbrief des Mathias Roitmaier zum Sattler 1826; Abschied vom Militär für Matthäus Rottmayer 1833; Ansässigmachung des Mathäus Rottmaier 1833; Heiratsbrief des Mathäus Rottmaier mit Theres Reheis 1833; Beitrittsurkunde der Amalia Rotrhmaier zur Marien-Bruderschaft der Pfarrkirche St. Jakob in Wasserburg 1847; Erwerb eines Anwesens in Wasserburg durch Mathäus Rottmayer 1847; Zeugnis des Lorenz Reheis 1849; Lehrbrief des Lorenz Reheis 1849; Auszug aus dem Grundsteuerkataster zum Anwesen Hs.-Nr. 25 des Mathias Rottmaier 1851; Beitrittsurkunde der Aloisia Rottmaier zur Marien-Bruderschaft der Pfarrkirche St. Jakob in Wasserburg 1854; Schulentlassungszeugnis der Aloisia Rottmayer 1856; Militär-Patente des Mathäus Rottmayer 1849, 1859, 1862; Abschied von der Armee für Lorenz Reheis 1859; Beitrittsurkunde der Katharina Reheis zum 3. Franziskaner-Orden 1867; Unterlagen zur Beerdigung der Theresia Baumann 1868; Regelung des Nachlasses der Theres Rottmayer 1870; Briefwechsel der Louise Rothmayer mit Cajetan [?] 1874-1875; 2 Hypothekenbriefe über von Mathäus Rottmayer gegebenen Darlehen 1882; Versteigerung des Anwesens des Josef Schmidinger zu Titlmoos auf Antrag des Gläubigers Mathäus Rottmayer 1886; Briefwechsel der Anna Rottmayer mit ihrer Patin 1895-1896

*Darin:* 1 gesticktes Wandbild; 2 Todesanzeigen für Heinrich Reheis, Theresia Baumann, Katharina Reheis

*Bemerkungen:* Da es sich bei bei dem Schriftgut klar um private Unterlagen der Familie handelt, wurde diese als Provenienz angegeben. Da aber im Heimathaus keine Verzeichnisse über private Abgaben geführt wurden, kann der Zeitpunkt und der Überlasser nicht mehr ermittelt werden.

**1.6.3.2.120. Schließleder**

VI1060

**Privatunterlagen der Familien Buchauer und Schließleder**

1814-1895

*Enthält v.a.:* Auszüge aus dem Grundsteuerkataster für die Grundstücke des Johann Georg Buchauer und des Johan Evangelist Schließleder 1814; Kaufbriefe über einen Krautacker 1815, 2 Weiher in der Burgau 1816/1817; Zusammenstellung des Vermögens der unmündigen Kinder Marthilde und Hortensia Köck nach dem Tod ihrer Eltern 1833; Vormundschaftsrechnungen; Geburts- und Taufschein für Katharina Hortensia Krezenz Köck 1838; Befreiung der Gerechtigkeiten des Schließleder- Anwesens von der Hypothek der Schul-, Pfarr- und Krankenfonds, die Katharina Köck 1842 stiftete; Schätzungen verschiedener Grundstücke des Johann Evangelist Schließleder 1858; Hypothekbestellung zur Auszahlung der unmündigen Kinder des verstorbenen Johann Schließleder durch dessen Witwe Katharina 1862

Enthält auch: Übersicht der Waldbestands- und Ertragsverhältnisse im Forstamtsbezirk Wasserburg 1895

*Darin:* 1 Plan der Balkenlage über dem I. Stock des Neubaus des Englischen Instituts; 1 Todesanzeige für Katharina Köck

*Alt-Signatur:* Saal, Fach 4,2, No.7

*Bemerkungen:* Da es sich bei bei dem Schriftgut klar um private Unterlagen der Familie handelt, wurde diese als Provenienz angegeben. Da aber im Heimathaus keine Verzeichnisse über private Abgaben geführt wurden, kann der Zeitpunkt und der Überlasser nicht mehr ermittelt werden.

**1.6.3.2.125. Schmid-Wasserburg, Hans**

VI1512

**Die Wasserburger Komponisten Hans Melchior Brugk und Hans Schmid-Wasserburg**1941, 1950-1959,  
1962, 1969, 1972,  
1974

*Darin:* Artikel und Programme zu Aufführungen der Messe "Cantate Domino" von Hans Melchior Brugk in St. Ursula und der Frauenkirche in München und in der Wieskirche; Artikel und Programme zu weiteren Werken Brugks in Augsburg, Rosenheim und Bad Aibling; Artikel und Programme zum Festabend im Wasserburger Rathaus anlässlich des 60. Geburtstags Brugks; Artikel zum Benefizkonzert des Lions-Clubs Wasserburg mit Werken Brugks; Einladung zur "Geistlichen Abendmusik" in Brannenburg sowie 1 Plakat zum Festkonzert im Wasserburger Rathaussaal anlässlich des 65. Geburtstags Brugks; Artikel zum Lebenswerk des Hans Schmid-Wasserburg; Artikel zur Komposition einer Festmesse zur 700 Jahrfeier der Pfarrkirche St. Jakob durch Schmid-Wasserburg

*Alt-Signatur:* Saal, Fach 10,3, Nr.10

**1.6.3.2.126. Schweighart, Joseph**

VI1534                      **Erinnerungsalbum des Bürgermeisters Joseph Schweighart**                      1829-1874

*Enthält* Gebundenes Album mit eingeklebten bzw. eingebundenen Schriftstücken u.a.: Gedenkblatt zur Übergabe einer Ehrenflagge an das Dampfschiff "Stadt Wasserburg am Inn"; Flugblätter zu Theaterraufführungen im Rathaus; 1 Ausgabe "Der Bayerische Landbote" 1829; 4 Ausgaben "Wochenblatt für das Landgericht Wasserburg" aus 1842, 1846, 1848; 1 Ausgabe "Rosenheimer Wochenblatt" zu Feierlichkeiten in Wasserburg 1855; Programme zur Grundsteinlegung und feierlichen Einweihung der neuen Friedhofskirche; Resultate des Königsschießen 1856; 1 Artikel zum Stadtbrand 1874 (?); Bericht über das 1826 erstellte Denkmal für die Kriegsjahre 1420 bis 1422; Todesanzeige Georg Geisenberger, Gastgeber

*Alt-Signatur:* Bavar.641

VI1533                      **Privatunterlagen des Bürgermeisters Joseph Schweighart**                      1837-1866

*Enthält* Gebundenes Album mit eingeklebten bzw. eingebundenen Schriftstücken u.a.: Patente der Beförderungen Schweigharts bei der Königlichen Landwehr; Entlassung aus der Landwehr; Übertragung des Amtes des Bürgermeisters; Verzeichnis aller Neu- und Umbauten an Gebäuden und Straßen während dessen Amtszeit 1847-1866 in Wasserburg; Rückblick auf die Ereignisse in der Stadt Wasserburg 1855; Verzeichnis aller Münzen, Sparkassenscheine und sonstige Gegenstände, die sich bei der Amtübergabe 1866 in Schweigharts Verwahrung befanden; Ankunft und Abreise wichtiger Persönlichkeiten

*Alt-Signatur:* Bav640

*Bemerkungen:* Josef Schweighart wurde 1804 geboren, war von 1847-1866 Bürgermeister der Stadt Wasserburg und verstarb 1883.

### 1.6.3.2.134. Stechl

VI1053

#### Privatunterlagen Stechl

1809-1920

*Enthält* Schulzeugnis für Katharina Stechl 1809; Entlassungsordere aus der kgl. bayerischen Landwehr des Isarkreises für Xaver Stechl 1817; Übergabsbrief der Katharina Stechl, verwitwete Tafernwirtin in Rechtmehring 1832; Abschrift der Inschriften auf der "Stöchlische[n] Grabstätte"; Rechtfertigung Anton Stechls gegen die Klage des Stadtphysikus Franz Xaver Strixner wegen Grundstücksstreitigkeiten in der Schmidzeile

*Darin:* 1 Artikel der "Münchner Ostzeitung" zum Tode Christoph Stechls; Todesanzeigen für Monika Stechl, Christoph Stechl, Alois Stechl, Katharina Ginzinger, Elise Breitenacher

*Alt-Signatur:* Saal, Fach 4,5, No.19

*Bemerkungen:* Da es sich bei bei dem Schriftgut klar um private Unterlagen der Familie handelt, wurde diese als Provenienz angegeben. Da aber im Heimathaus keine Verzeichnisse über private Abgaben geführt wurden, kann der Zeitpunkt und der Überlasser nicht mehr ermittelt werden.

### 1.6.3.2.136. Strixner, Franz Seraph

VI1052

#### Geheimrat Dr. Max Forster

1951-1957

*Darin:* 1 Artikel: Ernennung zum Ehrenmitglied der Deutschen Shakespeare-Gesellschaft; 1 Sonderdruck aus der Zeitschrift "Anglia": Das Spätwerk Max Försters. Eine Bibliographie; 2 Artikel: 85. Geburtstag; 2 Artikel: Tod; 1 Nachruf; 1 Sonderdruck "A new version of the apocalypse of Thomas in old english"; 1 Manuskript: Festansprache zum 80. Geburtstag

*Alt-Signatur:* Saal, Fach 5,2, No.45

### 1.6.3.2.138. Treleano, Maximilian

VI1932

#### Maximilian Treleano

1840, 1932

*Enthält* 2 Zeugnisse; kurze Biographie

*Darin:* 2 Porträts: Maximilian Treleano

*Alt-Signatur:* Saal, Fach 4,3, No.9

**1.6.3.2.140. Utz**

VI1525	<b>Privatunterlagen Utz</b>	1752, 1821, 1830, 1863, 1985
	<p><i>Enthält</i> Nachlassinventar der Elisabetha Worlitscheck 1752 (mit Transkription); Regulativ für die Maße der zu den königlichen Hauptsalzämtern zu liefernden Kufholz-Materialien 1830; Schulzeugnis Elisabeth Utz 1863; weitere familien-geschichtliche Notizen, teilweise auf Flugblättern der Bayernpartei für Hans Utz</p> <p>Enthält auch: Kopie einer Aufstellung der übergebenen Unterlagen 1985</p> <p><i>Darin:</i> Übergabeurkunde der Regierung des Isarkreises, Kammer der Finanzen, für Franz Riepetinger über das Poschengut in Frieberding 1821 (Pergamenturkunde mit anhängenden Siegel in Holzkapsel)</p> <p><i>Alt-Signatur:</i> E 1453</p> <p><i>Bemerkungen:</i> Im Akt sind nicht alle in der Aufstellung aufgeführten Unterlagen enthalten.</p>	
VI1551	<b>Privatunterlagen Sebastian Utz</b>	1839, 1861-1863
	<p><i>Enthält</i> Bescheinigung über die Pockenimpfung des Sebastian Utz 1839; Entlassungszeugnis für Sebastian Utz aus dem Heeresdienst 1861; Quittung zur Ablösung von Handlohnzahlungen 1862; Geburts- und Taufbrief der Maria Assinger 1863; Tauf- und Religionszeugnis des Sebastian Utz 1863; Schulzeugnis über Besuch der Werk- und Feiertagsschule durch Maria Assinger 1863</p> <p><i>Alt-Signatur:</i> E 1453</p> <p><i>Bemerkungen:</i> <b>Handlohn</b> ist eine Abgabe, die bei erster Übernahme eines Gutes an den Grundherrn zu zahlen ist. Da es sich bei bei dem Schriftgut klar um private Unterlagen der Person handelt, wurde diese als Provenienz angegeben. Da aber im Heimathaus keine Verzeichnisse über private Abgaben geführt wurden, kann der Zeitpunkt und der Überlasser nicht mehr ermittelt werden.</p>	



### 1.6.3.2.144. Winkler, Franz

VI1055

#### Privatunterlagen des Apothekers Franz Winkler

1804-1809, 1834,  
1850

*Enthält v.a.:* Zeugnis des Königlichen Gymnasiums München; Bescheinigung der Akademie der Wissenschaften über den Besuch von Vorlesungen; Lehr- und Arbeitszeugnisse; Approbierung als Apotheker durch das Medizinalkomitee; Entschließung der Regierung des Isarkreises zur Haltung von Blutegelein; Trauerrede für Franz Winkler mit kurzer Lebensbeschreibung; Auszug aus dem Grundsteuerkataster zum Apothekeranwesen; Quittungen zum Testamentsvollzug

Enthält auch: Testamentseröffnung des Simon Steinbeis, Apotheker zu Wasserburg

*Alt-Signatur:* Saal, Fach 4,5, No.20

*Bemerkungen:* Da es sich bei bei dem Schriftgut klar um private Unterlagen der Familie handelt, wurde diese als Provenienz angegeben. Da aber im Heimathaus keine Verzeichnisse über private Abgaben geführt wurden, kann der Zeitpunkt und der Überlasser nicht mehr ermittelt werden.

### 1.6.3.2.145. Winter, Alfons

VI1487

#### Erster Bürgermeister Alfons Winter

1935

*Darin:* nur: 1 Zeitungsartikel "15 Jahre Stadoberhaupt in Wasserburg. Zum Scheiden des rechtskundigen ersten Bürgermeisters Alfons Winter"

*Alt-Signatur:* Saal, Fach 5,1, No.36

**1.6.3.2.148. Zwirger**

VI1565

**Familienunterlagen Zecherl, Reheis und Rottmaier**

1777-1873

*Enthält* u.a.: Entlassungsbescheinigung aus dem Wehrdienst für Joseph Reheis 1822; Hochzeitsbrief zwischen Therese Zwirger, Sattlerin in Wasserburg und Joseph Reheis, Sattlerssohn von Rosenheim über 1200 Gulden 1824; Übergabsbrief über das Haus Nr. 6 mit Sattlergerechtigkeit in der Tränkgasse an Therese Zwirger 1824; Quittung über das zurückgezahlte Jahrgeld über 200 Gulden bei der St. Jakobskirche für Lorenz Zwirger 1803; Heiratsbrief zwischen Lorenz Zwirger, Sattler zu Wasserburg und Eugenia Mitterin, Bäckerstochter in Wasserburg, über 350 Gulden 1777; Heiratsbrief zwischen Lorenz Zwirger, Sattler in Wasserburg, und Theresia Paumgartner, Müllerstochter in Wasserburg, 1794; Übergabsbrief über die Sattlergerechtigkeit und Werkzeug zwischen Maria Sophia Zwirger, Sattlerswitwe in Wasserburg, und ihrem Sohn Lorenz Zwirger 1794; Heiratsurlaubnis für Matthäus Rottmayer, Sattlergeselle aus Eggenfelden, und Theres Reheis, Sattlerswitwe in Wasserburg, 1833; Erlaubnis zur Ausübung der Sattlergerechtigkeit für Joseph Reheis 1824; Klage des Xaver Schmid, Privatier in München, wegen Forderung aus einer Bürgschaft des Matthäus Rothmaier, Sattlermeister und Johann Rothmaier, Schuhmachermeister 1847; Erlaubnis zur Ausübung der Sattlergerechtigkeit für Matthäus Rothmaier 1833; Zeugnis der Theresia Zwirger 1813; Zeugnis des Matthäus Rottmaier 1833; Erbregelung für den Nachlass der Eugenia Zwirger 1794; Kaufbrief zum Kauf des Hauses Nr. 326 in der Ledererzeile durch Joseph Reheis 1873

*Darin:* 1 Ausgabe des Wasserburger Wochenblattes Nr. 15/1861; Totenbild der Theresia Rottmayer 1868

*Bemerkungen:* Da es sich bei bei dem Schriftgut klar um private Unterlagen der Familie handelt, wurde diese als Provenienz angegeben. Da aber im Heimathaus keine Verzeichnisse über private Abgaben geführt wurden, kann der Zeitpunkt und der Überlasser nicht mehr ermittelt werden.

VI1761

**Privatunterlagen Rottmayer**

1777-1896

*Enthält* u.a.: Übergabsbrief über Sattlergerechtigkeit und Vermögen der Anna Sophia Zwergerin an ihren Sohn Lorenz Zwerger mit Austragsregelungen 1777; Heiratsbrief des Lorenz Zwerger mit Eugenia Mitterin 1777; Heiratsbrief des Lorenz Zwerger mit Theresia Paumgartner 1794; Verkauf eines Hopfengarten am Gries des Balthasar Esterer an Dionis Weiß 1797; Lehrbrief des Joseph Reheis zum Sattler 1821; Übergabsbrief über Sattlergerechtigkeit und Vermögen der Theresia Zwergerin an ihre Tochter Therese Zwergerin 1824; Lehrbrief des Mathias Roitmaier zum Sattler 1826; Abschied vom Militär für Matthäus Rottmayer 1833; Ansässigmachung des Mathäus Rottmaier 1833; Heiratsbrief des Mathäus Rottmaier mit Theres Reheis 1833; Beitrittsurkunde der Amalia Rotrhmaier zur Marien-Bruderschaft der Pfarrkirche St. Jakob in Wasserburg 1847; Erwerb eines Anwesens in Wasserburg durch Mathäus Rottmayer 1847; Zeugnis des Lorenz Reheis 1849; Lehrbrief des Lorenz Reheis 1849; Auszug aus dem Grundsteuerkataster zum Anwesen Hs.-Nr. 25 des Mathias Rottmaier 1851; Beitrittsurkunde der Aloisia Rottmaier zur Marien-Bruderschaft der Pfarrkirche St. Jakob in Wasserburg 1854; Schulentlassungszeugnis der Aloisia Rottmayer 1856; Militär-Patente des Mathäus Rottmayer 1849, 1859, 1862; Abschied von der Armee für Lorenz Reheis 1859; Beitrittsurkunde der Katharina Reheis zum 3. Franziskaner-Orden 1867; Unterlagen zur Beerdigung der Theresia Baumann 1868; Regelung des Nachlasses der Theres Rottmayer 1870; Briefwechsel der Louise Rothmayer mit Cajetan [?] 1874-1875; 2 Hypothekenbriefe über von Mathäus Rottmayer gegebenen Darlehen 1882; Versteigerung des Anwesens des Josef Schmidinger zu Titlmoos auf Antrag des Gläubigers Mathäus Rottmayer 1886; Briefwechsel der Anna Rottmayer mit ihrer Patin 1895-1896

*Darin:* 1 gesticktes Wandbild; 2 Todesanzeigen für Heinrich Reheis, Theresia Baumann, Katharina Reheis

*Bemerkungen:* Da es sich bei bei dem Schriftgut klar um private Unterlagen der Familie handelt, wurde diese als Provenienz angegeben. Da aber im Heimathaus keine Verzeichnisse über private Abgaben geführt wurden, kann der Zeitpunkt und der Überlasser nicht mehr ermittelt werden.

**1.6.6. Vereine/ Verbände/ nichtstaatl. Institutionen****1.6.6.2. Freizeit/Natur****1.6.6.2.6. Fremdenverkehrsverein****1.6.6.2.6.4. Veröffentlichungen des Fremdenverkehrsvereins, Verkehrsbüro, Tourismus Stadt Wasserburg**

VI1051

**1.6.6.3. Kultur****1.6.6.3.15. Heimatverein für Wasserburg und Umgebung (Historischer Verein)****1.6.6.3.15.1. Allgemeines**

VI1924                      **Veranstaltungen im großen Rathaussaal**                      1923, 1926, 1928,  
1932

*Enthält*: Zusammenfassung der Veranstaltungen 1905-1932

*Darin*: 1 Programm der Morgen-Aufführung der Liedertafel 1923; 1 Programm: Heimattagung des Inn-Salzachgaves 1926; 1 Programm: Schubert-Säkular-Feier des Bayerischen Volksbildungsverbandes 1928; 1 Vorankündigung: Heimattagung des Inn-Salzachgaves 1932

**1.6.6.3.15.2. Arbeit und Sammlungstätigkeit**

VI1505                      **Die Neuburger Copialbücher**                      [?]

*Enthält* Abschrift von Einträgen mit Nennung Wasserburgs aus dem Neuburger Kopialbuch 89

*Alt-Signatur*: Saal, Fach 6,5, Nr.80

*Bemerkungen*: Neuburger Kopialbücher (161 Bde., 15.–18. Jh.): Amtsbücherei, deren größerer Teil noch aus der Landshuter bzw. Ingolstädter Herzogskanzlei stammt, die zweite Hälfte aus der Neuburger Kanzlei; werden im Bayerischen Hauptstaatsarchiv, ehem. Reichsarchiv München, aufbewahrt.

VI1545                      **Marianische Gebetsbruderschaften**                      1756, 1793, [18]10

*Darin*: Beitrittsurkunde der Caecilia Constantin zur Marianischen Bruderschaft bei St. Jakob in Wasserburg; Beitrittsurkunde der Elisabetha Rochin in Evenhausen zur Hochlöblichen Bruderschaft unserer lieben Frau des Bergs Carmeli in der Hofmark Halfing; Beitrittsurkunde des Ignatz Peer von Wasserburg zum Marianischen Trost-, Liebs- und Seelenbund zu Ramsau; leerer Vordruck zum Beitritt zur Erz-Bruderschaft der Allerseeligsten Jungfrau Maria<sup>3</sup> Flugblätter: Gebet und Seufzer zur allerseligsten Jungfrau und Gottesmutter von Soßau; Gebet des heiligen Bernardi; Gebeth zu Maria, die Himmels- Königin zu Dorfen zu grüssen

*Bemerkungen*: Die Beitrittsbriefe des Ignatz Peer und der Caecilia Rochin sind durch Stempel des Historischen Vereins für Wasserburg gekennzeichnet.

**1.6.6.3.16. Historischer Verein von Oberbayern-Mandatbezirk Wasserburg-Haag**

VI1530                      **Mandatsbezirk Wasserburg-Haag des Historischen Vereins von Oberbayern**                      1882-1885, 1887

*Enthält* u.a.: Verzeichnis der Mitglieder des Mandatsbezirks Wasserburg-Haag; Korrekte Benennung der Gemeinde Schonstett; Protokolle der monatlichen Versammlungen

### 1.6.6.3.26. Liedertafel

- VI1924                      **Veranstaltungen im großen Rathaussaal**                      1923, 1926, 1928,  
1932
- Enthält* : Zusammenfassung der Veranstaltungen 1905-1932
- Darin*: 1 Programm der Morgen-Aufführung der Liedertafel 1923; 1 Programm: Heimattagung des Inn-Salzachgaves 1926; 1 Programm: Schubert-Säkular-Feier des Bayerischen Volksbildungsverbandes 1928; 1 Vorankündigung: Heimattagung des Inn-Salzachgaves 1932

### 1.6.6.5. Sport

#### 1.6.6.5.12. Ponschab´sche Bolzenschützen

- VI1493                      **Heimat- und Gelegenheitsdichter Ignatz Pallauf**                      (1837) 1914,  
1924-1925, 1940,  
1944
- Enthält* Gedicht "Soldatendank" als Dankbrief für Feldpost (ohne Autorennennung); Gedichte "Ein Tronabsturz", "Deutschland und Oesterreich im Dreibund", "Zur Italienischen Kriegserklärung", "Protestversammlung der Haustiere", Gedichte zur "Zwei-Klassen-Justiz" und zum Anfertigen von Wintertüren für die Pfarrkirche, alle von Ignatz Pallauf; Gedichte "Englisches Gebet", "Russisches Vaterunser", "Das Kaiserglas oder Der Huberwirth in Metz" ohne Autorennennung; Gedicht "Hört Kameraden!" Marschlied von Baumgartner; 2 "Vergißmeinnicht"- Gedichte für die Gefallenen Josef Hafner und Josef Mittermeier von Ludwig Maier; Nikolausspruch des Schülerheims 1924; Manuskripte kleiner Reime ohne Titel
- Enthält auch: Einladung zum Ball der Ponschabischen Bolzschützen-Gesellschaft 1837 in Gedichtform mit Teilnehmerliste (oberer Teil verloren)
- Alt-Signatur*: Saal, Fach 5,5, No.57

#### 1.6.6.5.13. Rennverein

- VI1946                      **Mitgliederverzeichnis des Rennvereins Wasserburg**                      um 1897
- Alt-Signatur*: E 1952
- Bemerkungen*: laut Vermerk ein Geschenk von Toni Huber 1997
- VI1945                      **Der Rennverein in Wasserburg**                      1895, 1904, 1908,  
1911, 1914
- Enthält* v.a.: Einladungen zu General- und Ausschusssitzungen; Vorbereitung von Trab- und Schlittenrennen; Mitgliederverzeichnis
- Darin*: Statuten des Rennvereins Wasserburg;

## **1.6.7. Wirtschaft/ Handel/ Handwerk/ Banken/ Versicherungen/ Märkte/ Messe/ priv. Dienstleistungen**

### **1.6.7.1. Allgemeines (kleinere Geschäfte und Unternehmen in Wasserburg und Umgebung)**

VI1762                      **Aufteilung der Lederergerechtigkeit des Michael Pfaffenberger auf fünf Teile**                      1846, 1849

*Enthält* nur: Kaufbrief zum Verkauf von vier Teilen an Anton Zwerger, Johann Baptist Ginzinger, Max und Anton Irlbeck

### **1.6.7.83. Zünfte**

#### **1.6.7.83.1. Kupferschmiede**

VI1543                      **Bestätigung der Privilegien und Freiheiten der Kalt- und Kupferschmiede durch Kurfürst Karl Theodor**                      1781

## 1.7. Infrastruktur

### 1.7.1. Bauwesen

- |        |  |                                   |
|--------|--|-----------------------------------|
| VI1496 | <p><b>Umbauarbeiten am Heilig-Geist-Spital</b></p> <p><i>Enthält v.a.:</i> Errichtung eines neuen Glockenturms auf der Heilig-Geist- Spitalkirche; Ausbau der Wohnungen im 3. Stock mit drei Öfen; geschlossener Gang zwischen Spital und Pensionatsgebäude; Eisenbedachung des Spitalgebäudes</p> <p>Enthält auch: Kostenanschläge für Restaurierungen des Heilig-Geist-Spitals 1828 und 1853</p> <p><i>Darin:</i> 1 Skizze: Holzumgang an der Front; 2 Skizzen: Dachstuhl; 4 Pläne: neuer Turm der Heilig-Geist- Spitalkirche; 1 Frontansicht: Heilig-Geist-Spitalkirche; 4 Pläne: alter und neuer Glockenstuhl; 1 Plan: Jalousieläden der Glockenfenster; 4 Pläne: Kachelofen</p> <p><i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 5,4, No.56</p> | (1828, 1853)<br>1868-1904         |
| VI1498 | <p><b>Arbeiten des Maurermeisters Geisberger</b></p> <p><i>Enthält v.a.:</i> Kostenanschlag des Ausbaus des alten Rathauses; Kostenanschlag zur Renovierung der Pfarrkirche Engelsberg; Listen über betreute Projekte und angefertigten Pläne</p> <p><i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 5,7, Nr.62</p> <p><i>Bemerkungen:</i> siehe auch: Bestand II, II411, Umbau und Erweiterung des Alten Rathauses</p>  | 1849, 1854-1855,<br>1860/61, 1879 |
| VI1520 | <p><b>Arbeiten für das Königliche Bauamt Traunstein Teil 1</b></p> <p><i>Enthält v.a.:</i> Reparaturen am Zaun des Obstgartens und am Ökonomiegebäude im Pfarrhof Kircheiselfing; Erneuerung eines Palisadenzauns beim Aushilfsgefängnis Wasserburg; Reparaturen am Zuchthaus Wasserburg; Reparatur des Brunnenhäusels auf der Burg; Reparaturen am Bezirksamtsgebäude; Erneuerung des Dachstuhls der Pfarrkirchen in Attel und Gars; Reparatur der Filialkirche Freiham der Pfarrei Eiselfing; Ausbau des Amtsgerichtsgefängnisses</p> <p><i>Darin:</i> 1 Plan: Holzlege im Zuchthaus Wasserburg; 1 Plan: Trockenhaus in der Besserungsanstalt Wasserburg</p> <p><i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 6,2, Nr.65</p>                       | 1856-1863,<br>1885-1904           |
| VI1521 | <p><b>Arbeiten für das Königliche Bauamt Traunstein Teil 2</b></p> <p><i>Enthält v.a.:</i> Reparaturen am Zaun des Obstgartens und am Ökonomiegebäude im Pfarrhof Kircheiselfing; Erneuerung eines Palisadenzauns beim Aushilfsgefängnis Wasserburg; Reparaturen am Zuchthaus Wasserburg; Reparatur des Brunnenhäusels auf der Burg; Reparaturen am Bezirksamtsgebäude; Erneuerung des Dachstuhls der Pfarrkirchen in Attel und Gars; Reparatur der Filialkirche Freiham der Pfarrei Eiselfing; Ausbau des Amtsgerichtsgefängnisses</p> <p><i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 6,2, Nr.65</p>  | 1856-1863,<br>1885-1904           |

- |        |   |                         |
|--------|---|-------------------------|
| VI1499 | <p><b>Arbeiten für die Eisenbahnsektion Wasserburg</b></p> <p><i>Enthält v.a.:</i> Lieferung von Schwellen und Balken zum Bau der Eisenbahnbrücken über die Attel und den Inn bei Königswart und Gars; Schätzungen zum Versetzen verschiedener Gebäude in Soyen; Herstellung der Treppen und Rampen in den Betriebsgebäuden in Wasserburg und Soyen; Bewerbung um die Zimmermannsarbeiten an den Gebäuden des Endbahnhofs Wasserburg Stadt; Kostenvoranschläge für das Stationsgebäude in Soyen sowie verschiedener Dienstgebäude zum Bahnhof Wasserburg</p> <p><i>Darin:</i> 3 Pläne: Bahnwärterhaus</p> <p><i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 5,7, Nr.63</p>   | 1873-1876               |
| VI1509 | <p><b>Bau eines neuen Schulgebäudes in Amerang</b></p> <p><i>Enthält nur:</i> Kostenvoranschlag</p> <p><i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 6,4, Nr.74</p>   | 1873                    |
| VI1495 | <p><b>Errichtung eines Ökonomiegebäudes für Georg Obermeier, Gastwirt zum Greiderer auf der Burgau</b></p> <p><i>Enthält v.a.:</i> Vergabe von Arbeiten an den Zimmermeister Johann Riperdinger; Kostenberechnungen; Wochen- und Lohnlisten der beteiligten Arbeiter; Übersichten über Baumaterial und Arbeiten</p> <p>Enthält auch: Unterlagen zum Neubau eines Wohnhauses für Josef Obermeier, Bäckermeister; Unterlagen zum Bau des Vikarhauses in Halfing; Kostenvoranschlag zur Errichtung eines Kellerfallettes mit achteckigem Pavillion-Aufbau für H. Eisenreith, Brauer, am Sommerkellerplatz</p> <p><i>Darin:</i> 1 Plan: Ansichten, Grundrisse und Schnitte des Gebäudes; 5 Pläne: Grundriss und Längsschnitt; 2 Pläne: Tordurchfahrtauch: 1 Plan: Grundrisse, Ansichten und Schnitte des Getreidestadels für Augustin Peer, Brauer, in der Rosenheimerstr.; 3 Pläne: Wohnhaus für Josef Obermeier</p> <p><i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 5,4, No.54</p> | 1879-1886               |
| VI1500 | <p><b>Arbeiten am Zuchthaus Wasserburg</b></p> <p><i>Enthält</i> Aufbau eines Stockwerkes auf das "Klösterl" der Barmherzigen Schwestern im Zuchthaus für Frauen; Abänderung der Holzlege des Zuchthauses</p> <p><i>Darin:</i> 1 Plan: Ansicht und Grundrisse; 1 Plan zur Karmineleitung; 1 Längsschnitt; 1 Ansicht; 1 Grundriss</p> <p><i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 6,1, Nr.64</p> <p><i>Bemerkungen:</i> Von 1862 bis zur Auflösung des "Zuchthauses für Weiber" und Verlegung der Insassen nach Aichach 1909 wurde das Zuchthaus durch die Barmherzigen Schwestern betreut.</p>   | 1882-1883;<br>1901-1903 |



VI1497	<b>Erweiterung der Pfarrkirche in Peterskirchen</b>	1884-1886
	<i>Enthält v.a.:</i> Vergabe von Arbeiten an den Zimmermeister Johann Riperdinger als Bauleiter; Bedingungen der Errichtung; Kostenrechnungen; Wochen- und Lohnlisten der beteiligten Arbeiter; Übersichten über Baumaterial und Arbeiten	
	<i>Darin:</i> 1 Plan der Konstruktion der Turmspitze; 4 Detailpläne zum Dach des Kirchturmsauch: 1 Plan eines Dachstuhls für das Wohnhaus des Kaspar Deutinger, Metzgermeister, in der Ledererzeile; 1 Plan eines Dachstuhls für das Wohnhaus des Jakob Christaller, Nagelschmiedmeister, in der Ledererzeile	
	<i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 5,4, Nr.53	
VI1492	<b>Wasserleitung über die Innbrücke</b>	1888-1889
	<i>Enthält</i> Planungen, Kostenvoranschläge und Rechnungen des Zimmermeisters Johann Rieperdinger für Holzkästen, in denen die Rohre über die Innbrücke verlegt werden	
	<i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 5,6, No.61	
VI1047	<b>Errichtung des Städtischen Baustadels und der Turnhalle am Gries</b>	1890-1891
	<i>Enthält v.a.:</i> Vergabe von Arbeiten an den Zimmermeister Johann Riperdinger als Bauleiter; Bedingungen der Errichtung; Kostenrechnungen; Wochen- und Lohnlisten der beteiligten Arbeiter; Übersichten über Baumaterial und Arbeiten	
	<i>Darin:</i> 1 Lageplan: Baustadel; 2 Pläne: Stiege im Baustadel	
	<i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 5,3, No.50	
VI1494	<b>Erweiterung der Filialkirche zu Edling</b>	1897-1899
	<i>Enthält v.a.:</i> Vergabe von Arbeiten an den Zimmermeister Johann Riperdinger; Kostenrechnungen; Wochen- und Lohnlisten der beteiligten Arbeiter; Übersichten über Baumaterial und Arbeiten	
	<i>Darin:</i> 3 Pläne: Dachstuhls der Vorhalle; 1 Plan: Tramlage der Orgelempore	
	<i>Alt-Signatur:</i> Saal, Fach 5,4, No.55	
VI1484	<b>Errichtung des Bürgermeisterhauses am Gries</b>	1902-1903
	<i>Enthält</i> nur: Rechnungen und Quittungen des Steinmetzmeisters Heinrich Geigenberger an den Architekten Johann Rieperdinger über Granitstufen und Erkerkonsolen	

## 1.8. Freizeit und Sport

### 1.8.1. Hotels und Gaststätten

#### 1.8.1.22. Gasthaus zur goldenen Krone

VI1947                      **Das Gasthaus zur goldenen Krone (Hs-Nr. 11, heute Marienplatz 11)**                      1946

*Enthält* Manuskript Kirmayers: Das Gasthaus zur goldenen Krone mit familiengeschichtlichen Ergänzungen

*Bemerkungen:* siehe auch maschinenschriftliche Abschrift mit Bildern in der Präsenzbibliothek (BB159 und Bav1213)

### 1.8.2. Tourismus, Fremdenverkehr

#### 1.8.2.1. Allgemeines

VI1926                      **Deutschlandtournee französischer Sänger aus Marseille mit Aufenthalt in Wasserburg**                      1955

*Darin:* 1 Zeitschrift "Lou Charraire" mit Reisebericht

*Alt-Signatur:* Saal, Fach 8,1, Nr.105

**1.8.2.4. Broschüren anderer Gemeinden**

VI1797	<p><b>Stadtbrochüren München</b></p> <p><i>Darin:</i> 1 Zwölf Tage in München 1910; 1 München 1913; 1 Munich and the Bavarian highlands, 1920er Jahre; 1 Munich et la haute Bavière, 1920er Jahre; 1 Festspiele der Bayerischen Staatstheater 1928; 2 München, 1930er Jahre; 2 München 1931; 2 München mit Firmenempfehlungen, um 1925; 1 Festspiele der Bayerischen Staatstheater 1931; 1 Münchener Festsommer 1935; 1 Olympia-Winter München 1936; 1 Botanischer Garten München-Nymphenburg, 1950er Jahre; 1 offizielles Monatsprogramm mit Unterkunftsverzeichnis Mai 1967; 1 Hotel Rheinischer Hof München 1934</p>	1910, 1913, 1925, 1928, 1931, 1936, 1967
VI1808	<p><b>Gemeinden im Chiemgau</b></p> <p><i>Enthält</i> nur: Broschüren</p> <p><i>Darin:</i> 2 Ruhpolding 1936; 2 Ruhpolding 1937; 2 Schleching im Achental; 2 Traunstein, 1930er Jahre; 1 Marquartstein 1937; 1 Trostberg, 1950er Jahre; 2 Chiemgau; 1 Aschau, 1920er Jahre</p>	1920er Jahre, 1937, 1950er Jahre
VI1800	<p><b>Stadtbrochüren der Gemeinden an bayerischen Seen</b></p> <p><i>Darin:</i> 1 Schliersee mit Fischhausen, Neuhaus-Josefstal um 1950; 1 Pension Polzmacher in Schliersee; 1 Hotel zur Post Neuhaus bei Schliersee; 4 Hotel-Strand und Sportbad Wörthsee nach 1930; 2 Luftkurort Tegernsee 1937; 1 VDE Hauptversammlung in Wiessee am Tegernsee 1953; 1 Rottach-Egern am Südufer des Tegernsees 1933; 1 Utting am Ammersee 1951; 1 Ammersee 1938; 2 Starnberg am See 1932; 1 Hotel Simson Tutzing; 4 Der Starnberger See; 2 Waginger See; 1 Waging a. See um, 1920; 1 Kochel am See, nach 1933; 1 Reit im Winkel; 1 Der Königssee; 2 Seebruck am Chiemsee; 6 Prien am Chiemsee</p>	1920, 1933, 1937, 1938, 1950, 1951, 1953
VI1813	<p><b>Broschüren Gemeinden an der Romantischen Straße</b></p> <p><i>Darin:</i> 2 Hohenschwangau 1938/39; 1 Füssen; 1 Füssen mit Bad Faulenbach 1938; 1 Omnibus- Fernlinie Romantische Straße 1965; 1 Die Romantische Straße 1965; 1 Romantische Straße; 1 St. Georgskirche in Dinkelsbühl; 1 eine Woche in Würzburg 1955; 1 Juliuspsital zu Würzburg; 1 Kaufbeuren; 1 Rothenburg ob der Tauber, 1930er Jahre; 1 Nördlingen; 1 Sonderdruck zu den Nördlinger Festspielen 1925; 1 Memmingen. Das Tor zum Allgäu 1967; 1 Memmingen 1963; 1 Altstadtplan Memmingen; 2 Landsberg a. Lech 1930; 2 Augsburg 1955; 1 Augsburg. Deutscher Archivtag 1955; 1 Renaissance-Ausstellung Augsburg 1955; 1 Maximilianmuseum Augsburg 1955</p>	1925, 1930, 1938/39, 1955, 1963-1967

VI1817	<p><b>Städte und Gemeinden in Deutschland</b></p> <p><i>Enthält</i> nur: Broschüren</p> <p><i>Darin:</i> 1 Stadtplan Hanau 1929; 1 Eilenburg an der Mulde, 1930er Jahre; Bayrisch Gmain; 1 Dessau 1937; 1 Isartalbahn; 1 Amt Plettenberg; 1 Neuhausen 1937; 2 Magdeburg 1935; 1 Schlösser in Bayern 1932; 1 Roth bei Nürnberg 1956; 1 Pension Alpenblick in Fischen im Allgäu; 1 Hildesheim 1926; 1 Donauschiffahrt Kelheim- Weltenburg; 1 Ingolstadt; 3 Wendelsteinbahn Brannenburg</p>	1926, 1929, 1932, 1935, 1937, 1956
VI1805	<p><b>Stadtbroschüren</b></p> <p><i>Darin:</i> 3 Altenburg/Thüringen Festspiele 1935; 1 Bad Blankenburg 1936; 1 Rudolstadt in Thüringen 1937; 1 Die Weltspielwarenstadt Sonnenberg am Thüringerwald 1937; 1 Schwarzburg im Schwarzatal 1937; 1 Luftkurort Georgenthal im Thüringerwald 1937; 1 Berggießhübel - Zwiesel in Sachsen; 1 Juist an der Nordsee 1936; 1 Deutschland-Bildheft Potsdam; 1 Die Reichshauptstadt. Wochenprogramm 1937; 2 Berlin-Programme 1955; 1 Hamburg; 1 Hamburger Dekorations-Fachschule; 1 Hotel Wilhelmshöhe Kassel, 1955; 1 Viersen, 1927; 1 Goslar; 1 Ostharzer Selketalgebiet, 1935; 1 Haffbad Ueckermünde; 1 Flensburg; 1 Rheuma-Bad Aachen, nach 1928; 1 Aachen</p>	1927, 1935-1937, 1955
VI1816	<p><b>Gemeinden in Österreich, Italien und der Schweiz</b></p> <p><i>Enthält</i> nur: Broschüren</p> <p><i>Darin:</i> 1 Gasthof Mohnenfluh Schrögen; 1 Ehrwald 1929; 1 Thuner See; 1 Berggasthof Peternhof; 2 Kitzbühel 1938; 1 farbiger Führer durch Wien; 1 Innsbruck; 1 Bozen und Umgebung 1954; 1 Gasthof Figl, Bozen; 1 Bozen; 1 drei Tage in Bozen; 2 Pension Regina, Alassio; 1 Grand Hotel Tre Croci; 1 Hotel Gudrun, Gossenpass; 1 Hotel Bellevue, Dobbiaco; 1 Hotel Tofana, Pocol; 1 Hotel Roma, Gardone; 1 Hotel Baumgartner, S. Candido; 1 Gasthof zur Krone, Sterzing; 1 zehn Tage Dolomiten- Winterskitouren; 1 Lech, Arlberg 1938; 2 Rankweil mit Vorderlanf 1939; 2 Hofgastein</p>	1929, 1930er Jahre, 1954
VI1809	<p><b>Wintersportorte in Bayern</b></p> <p><i>Enthält</i> nur: Broschüren</p> <p><i>Darin:</i> 1 Verzeichnis der südbayerischen Wintersportplätze 1936/1937; 1 Sonne und Schnee in Südbayern 1938; 1 Hindelang 1936; 1 Wintersportplatz Unterjoch, 1930er Jahre; 2 Sonthofen, 1930er Jahre; 1 Kreuzeckbahn Garmisch 1929/30; 6 Bayerische Zugspitzbahn, 1930er Jahre; 1 Die Bergbahnen im Winter, 1930er Jahre; 2 Bayerische Zugspitzbahn (Dt., engl.) 1930; 1 Ski heil! Berchtesgaden 1934/35; 1 Winter im naturbunten Gebiet der Zugspitzbahn, 1930er Jahre; 1 Winter in Südbayern, 1930er Jahre; 1 Wintersportplatz Bayrischzell 1936; 1 Bayrischzell 1935; 1 Sun and snow in Bavaria 1935</p>	1929-1938

VI1812	<p><b>Broschüren Festreihen und Festspiele</b></p> <p>1930-1938, 1951, 1956</p> <p><i>Darin:</i> 1 Agnes-Bernauer Festspiele Straubing, 1950er Jahre; 1 Richard-Wagner-Festkonzerte im Schloss Neuschwanstein 1938; 1 Biberacher Schützenfest 1951; 1 Deutsches Mozartfest Schloss Ludwigsburg 1956; 1 Festspiele in Thiersee Tirol 1930; 1 Deutsches Freilichtspiel auf 190 Bühnen 1939; 1 Römerberg-Festspiel in Frankfurt/Main 1936; 1 Römerberg-Festspiel in Frankfurt/Main 1938; 1 Römerberg-Festspiel in Frankfurt/Main 1939; 1 Frankfurt/Main 1936</p>	
VI1801	<p><b>Broschüren Oberammergau</b></p> <p>1930, 1934, 1950</p> <p><i>Darin:</i> 1 Passionsspiele Oberammergau 1930; 1 Jubiläums-Passionsspiele Oberammergau 1634-1934; 1 Passionsspiele Oberammergau 1950; 1 Luftkurort Oberammergau 1930er Jahre</p>	
VI1810	<p><b>Fremdenverkehr Südwestdeutschland</b></p> <p>1930-1938</p> <p><i>Enthält</i> nur: Broschüren</p> <p><i>Darin:</i> 1 Wesel; Die Rheinpfalz. Weinkeller Deutschlands 1934; 2 Neustadt an der Haardt 1935; 2 Saarpfalz. Der schöne deutsche Grenzgau 1936/37; 2 Deutschland Rheinland-Westfalen; 2 Unterkunftsverzeichnisse der schönen Saarpfalz 1937/38; 2 Kaiserslautern, vor 1935; 4 Karlsruhe; 1 Worms; 2 Wanderungen durch den schönen Grenzgau Saarpfalz, nach 1935; 2 Heilbronn am Neckar; 1 St. Märgen im Badischen Schwarzwald; 1 Kurhaus Waldhotel Villingen; 1 Triberg im Schwarzwald; 1 Zeppelin-Museum 1935; 1 Titisee (frz.); 1 Calmbach bei Wildbad 1937; 1 Schauinslandbahn Freiburg; 1 Furtwangen; 6 Wandern im schönen Hohenloher und Württemberger Frankenland; 1 Hotel Friedenweiler; 3 Schwäbisch Hall 1935; 2 Solebad Schwäbisch Hall 1938; 2 Solebad Schwäbisch Hall 1935; 1 Solebad Schwäbisch Hall; 2 Sommerveranstaltungen Schwäbisch Hall 1938; 2 Schwäbisch Hall, 1931; 2 Südbayern und südöstliches Württemberg</p>	
VI1814	<p><b>Nord- und Ostbayerische Gemeinden</b></p> <p>1930-1938, 1948, 1949, 1955, 1959</p> <p><i>Enthält</i> nur: Broschüren</p> <p><i>Darin:</i> 1 Ochsenfurt, nach 1954; 1 Sanatorium Bad Pyrmont, 1930er Jahre; 1 Haus Eichhorn Bad Pyrmont, 1930er Jahre; 1 Coburg, nach 1949; 1 Kronach, nach 1933; 1 Ansbach; 1 Unterkunftsverzeichnis Nordbayern 1948; 1 Kleiner Stadtführer Kulmbach 1955; 1 Bayerischer Wald und Donautal, 1930er Jahre; 1 Bayerischer Wald; 1 Reichtum am Wege. Nordbayern: Kunstschatze in Franken 1959</p>	

VI1807	<p><b>Reiserouten nach Bayern</b></p> <p><i>Enthält</i> nur: Broschüren</p> <p><i>Darin:</i> 1 Deutsche Ferienstraße Alpen-Ostsee, 1950er Jahre; 2 Wegweiser Deutsche Ferienstraße Alpen-Ostsee, 1950er Jahre; 1 Mit dem Auto durch die schönsten Teile Deutschlands, 1931; 2 Reichsbahn Kraftomnisbus- Verkehr Reichsautobahn München-Salzburg, 1937; 1 Reichsautobahn Frankfurt/Main-Heidelberg, 1936; 1 Autogesellschaftsfahrten im Bavaria-Auto, 1930er Jahre; 1 Kraftpostlinien der Oberpostdirektion München durch das Bayerische Hochland, Sommerfahrplan 1930; 1 Im Auto nach Bayern, 1950er Jahre</p>	1930, 1931, 1936, 1937, 1950er Jahre
VI1811	<p><b>Stadt- und Gemeindebroschüren bayerischer Gemeinden</b></p> <p><i>Darin:</i> 2 Regensburg, nach 1955; 1 Regensburg, nach 1967; 1 Eichstätt 1972; 1 Bad Aibling 1952; 1 Bad Reichenhall; 1 Der gute Tip für den Gast in Oberbayern 1955; 1 Ingolstadt, 1930er Jahre; 1 Erding; 2 Pension "Zum Hochgarten" in Kirchdorf a. Inn; 1 Bad Kohlgrub, 1930er Jahre; 1 Weißenburg i. Bayern; 1 Werbung für das Kemptner Wanderbuch 1951; 1 Krumbach; 1 Passau 1932; 1 Reit im Winkl; 1 Das Inntal von Kufstein bis Passau; 1 Bad Wiessee, nach 1927; 1 Scheidegg; 1 Bühl; 1 Immenstadt-Bühl; 1 bayerische Alpen; 1 Obergrainau 1932; 1 Oberbayern mit Vorarlberg, Nordtirol und Salzburg, 1936; 1 Ihre Urlaubsreise; 2 Nebelhornbahn Oberstdorf; 1 Ettal, nach 1925; 1 Lengries im Isarwinkel; 1 Bahnverbindung nach und von dem Allgäu; 1 Oberstdorf, nach 1925; 1 Ober-Staufen; 1 Osterschwang; 1 Bad Wörishofen; 1 Allgäu 1952; 1 Schatzkästlein Tegernseer Tal; 1 Lindenberg im Allgäu; 1 Wendelstein und bayerisches Inntal 1954; 1 Wohnungsliste Bad Tölz 1930; 1 Wohnungsliste Bad Tölz 1933; 1 Tölzer Leonhardi-Fahrt; 2 Jodbad Tölz 1932; 1 Jodbad Tölz 1933; 1 Jodbad Tölz 1931; 2 Jodbad Tölz 1936</p>	1930-1938, 1951-1955, 1967, 1972
VI1795	<p><b>Stadtbroschüren Landshut</b></p> <p><i>Darin:</i> 1 750 Jahre Landshut/Bay. 1954; 1 Verzeichnis von Hotel's, Gasthöfen, Caffee's, Weinrestaurant's, Kino's u.s.w. in Landshut, Bayern; 2 Ein Tag in der alten niederbayr. Herzogsstadt Landshut, nach 1930; 2 Südbayern. Landshut 1938; 2 Die Stadt des Mittelalters. Landshut, 1950er Jahre; 7 Broschüren zur Landshuter Hochzeit 1930, 1934, 1937 und 1938</p>	1930, 1934, 1937, 1938, 1954
VI1798	<p><b>Stadtbroschüren Nürnberg</b></p> <p><i>Darin:</i> 1 900 Jahre Nürnberg 1950; 1 Altes und neues Nürnberg. Den Besuchern des Bayerischen Heimattages gewidmet 1950; 1 Nürnberg August-Programm 1955; 2 Hotel Wittelsbach in Nürnberg, 1930er Jahre</p>	1930, 1950, 1955
VI1806	<p><b>Stadtbroschüren Rosenheim, Mittenwald, Ruhpolding, Burghausen und Oberaudorf</b></p> <p><i>Darin:</i> 1 Rosenheim 1937; 1 Stadtplan Rosenheim, nach 1954; 5 Mittenwald 1935; 2 Ruhpolding 1937; 2 Burghausen 1938; 2 Ferien in Burghausen, 1930er Jahre; 2 Oberaudorf 1937; 1 Alpengasthof Tatzelwurm bei Oberaudorf, nach 1933</p>	1933-1938, 1954

VI1815	<b>Gemeinden in Schlesien</b>	1936-1937
	<i>Enthält</i> nur: Broschüren	
	<i>Darin:</i> 1 Oppeln. Regierungshauptstadt der Provinz Oberschlesien; 1 Lyck. Gedenkstätte des Weltkriegs 1936; 1 Insterburg. Turnierstadt des Ostens 1937; 1 ostseebad Neuhäuser, 1937; 3 Bolkenhain 1937; 2 Neisse 1937	
VI1796	<b>Stadtbroschüren Bayreuth</b>	1936, 1951, 1955
	<i>Darin:</i> 1 Bayreuther Bühnenfestspiele 1936; 1 Bayreuth 1950; 1 75 Anniversary of the Wagner festivals 1951; 1 Bayreuth 1951; 1 Kurswagenverzeichnis für den Besuch der Bayreuther Festspiele (dt., eng., frz.) 1955; 1 Festspielstadt Bayreuth 1955	
VI1799	<b>Broschüren der Gemeinden um den Bodensee</b>	1938, 1950, 1966, 1970
	<i>Enthält</i> auch: Anforderung von Informationsmaterial für Gruppenreisen	
	<i>Darin:</i> 2 Insel Mainau mit Festspielprogramm 1938; 2 Meersburg am Bodensee 1938; 1 Hotel-, Gaststätten- und Unterkunftverzeichnis der Insel Reichenau 1970; 1 Reichenau im Bodensee 1966; 1 Sammeleintrittskarte für das Freilichtmuseum Unteruhldingen 1970; 2 Pläne der Insel Reichenau 1970; 1 Postkarte des Hotel Krone in Konstanz 1950; 1 Langenargen. Die Sonnenstube am Bodensee, um 1950; 1 Wallfahrtskirche Birnau. Barockjuwel am Bodensee 1970; 1 Bernau am Chiemsee 1950; 1 Lindau im Bodensee 1950; 1 Wasserburg/ Bodensee; 1 Plan Überlingen 1970; 1 1200 Jahre Überlingen Bodensee 1970; 1 Kneipp-Heilbad Überlingen 1970	
VI1802	<b>Broschüren Salzburg</b>	1939, 1955, 1969, 1970
	<i>Darin:</i> 2 Salzburger Festspiele 1939; 1 Salzburger Festspiele 1970; 1 Salzburg im Fasching 1955; 2 Salzburg Österreich; 2 Salzburger Schloßkonzerte 1969; 2 Stadtpläne; 1 Hotelplan 1969, 1970; 1 Wettbewerb "Verliebt in Salzburg"; 1 Ausstellung "Stabat mater" 1970	
VI1803	<b>Stadtbroschüren Würzburg, Miltenberg und Amorbach</b>	1953, 1960, 1962-1965
	<i>Darin:</i> 1 Würzburg. Die Stadt Riemenschneiders 1964; 1 Würzburg in Zahlen 1965; 1 Die Freunde Mainfränkischer Kunst und Geschichte laden ein, nach 1952; 1 Festung Marienberg Würzburg 1962; 1 Würzburg (dt., engl., frz.) 1960; 1 Bockbeutelnd Mainfranken 1963; 1 Amorbach im Odenwald 1953; 2 Postkarten Amorbach; 1 Miltenberg 1965; 1 Miltenberg; 2 Postkarten Mespelbrunn	
VI1804	<b>Stadtbroschüre Aschaffenburg</b>	1958
	<i>Darin:</i> 1 Aschaffenburg, nach 1958; 1 Spessart und Untermain	